



MARKT HÖCHBERG

Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



Partystimmung beim Pre-Opening rund um den Marktplatz, Foto Wolfgang Kuch

Das schönste Marktfest in 1275 Jahren!

Etwas ganz Besonderes sollte das Höchberger Marktfest in diesem Jubiläumsjahr werden, darin waren sich alle Verantwortlichen einig. Denn die erstmalige urkundliche Erwähnung der Marktgemeinde vor 1275 Jahren muss einfach groß gefeiert werden, so der Wunsch von Bürgermeister Alexander Knahn. Und so kam es auch.

Los ging es bereits am Freitagabend mit der Pre-Opening-Party rund um den Marktplatz, bei der DJ Dominik mit den besten Hits der 80er und 90er für ausgelassene Stimmung sorgte. Ein Grundgedanke dieser „Vor-Eröffnungs-Feier“ ist, dass an diesem Abend ausschließlich die am Marktfest beteiligten Vereine zum Feiern eingeladen sind. Bewirtet haben deshalb die Mitglieder von „4 und Hemm“ am Getränke- und Bierstand und der Höchberger Partnerschaftsverein am Porchettastand. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses brachten sich an diesem Abend mit ein und übernahmen in ihrer Freizeit – quasi als Zeichen für ihre Verbundenheit zu Höchberg – den Weinausschank.

Mit Freunden und (europäischen) Nachbarn feiern

Insgesamt 20 Vereine und Institutionen bereicherten mit ihrem Angebot an Speisen und Getränken die Stimmung beim 32. Höchberger Marktfest. Zusätzlich konnte man sich an sechs Informationsständen über das kulturelle und kirchliche Leben in Höchberg informieren. Die Mischung kam sehr gut an und die Stimmung war einfach prächtig. „Das ist ein so tolles Fest“, lobte beispielsweise Knahns Bürgermeisterkollegin Paola Lungarotti aus Höchbergs Partnerstadt Bastia Umbra. Sie war mit einer gut 35 Personen starken Delegation nach Höchberg gekommen, um mit den „Amici“ zu feiern. Auch aus der französischen Partnerstadt Luz-Saint-Sauveur in den Pyrenäen war eine Delegation rund um die stellvertretende Bürgermeisterin Marie-Rose Haurine gekommen, um mit den „Amis“ zu feiern. Allen machte es richtig Spaß.

Weiter auf S. 5

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS Aug - Sept. 2023

... und viele weitere mehr unter www.hoechberg.de
- Änderungen vorbehalten -



31.07. - 12.08.	Ferienspielplatz
09.08. 17 Uhr	Sommerfest für Senioren der Bürgerstiftung Höchberg
08./09.09.	Herbstfest am Hexenbruch Weinkost Höchberg
10.09.	Walderlebnistag der UWG
10.09.	Tag des Offenen Denkmals
16.09.	Apfelfest des Obst- und Gartenbauvereins
17.09.	Grenzgang III, Treffpunkt Winterleitenweg a.d. Stadtgrenze Höchberg
17.09.	Krackenfest der SPD am Partnerschaftsplatz
22.09.	Gala-Weinprobe zugunsten der Bürgerstiftung Höchberg

Nähere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie im Mitteilungsblatt

ANZEIGE



WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

Wir suchen Grundstücke und Häuser zum Kauf!
Eine marktgerechte und faire Bewertung sowie eine professionelle
und zügige Abwicklung sind für uns selbstverständlich!
Sie möchten Ihr Grundstück verkaufen und suchen nach einer Anlagemöglichkeit?
Wir haben die Lösung für Sie und beraten Sie gerne ausführlich!

☎ 0931/35901968 🌐 www.spanheimer-wohnbau.de SPANHEIMER ———
——— WOHNBAU GMBH

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

gemeinsam mit vielen von Ihnen schaue ich zufrieden und glücklich auf drei gelungene Feste im Juli zurück. Diese drei Wochenenden waren ereignisreich und wurden dem Motto „Höchberg feiert“ unseres Jubiläumsjahres wirklich gerecht. Nach Weinfest und Hexenbruchfest hat vor allem unser Marktfest wieder viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern in die Hauptstraße und um unseren Marktplatz gelockt.

Schon zum Auftakt des Marktfestes am Freitagabend haben wir zum zweiten Mal in lockerer und fröhlicher Atmosphäre das Pre-Opening gefeiert und viele Akteure des Marktfestes konnten noch am Vortag die Chance ergreifen selbst zu feiern, bevor sie am kommenden Tag anderen ein Fest bereitet haben. Über 20 Vereine und Organisationen haben mit viel Mühe, aber vor allem mit viel Freude gemeinsam zu dem Gelingen eines wirklich großartigen Festes beigetragen. Neben einem vielseitigen kulinarischen Angebot, Auftritten, Informationsständen und Gottesdienst, Kinderspielhof und Musik für alle haben aber vor allem die Menschen unseres Ortes das Fest zu einem wirklichen Fest gemacht. Mein Dank gilt daher zuallererst den Organisatoren der einzelnen Stände, allen Helferinnen und Helfern und Mitwirkenden.

Auch danken möchte ich unserem Höchberger Partnerschaftsverein um meinen Bruder Tobias und allen Gasteltern die erneut unsere Gäste aus Luz-Saint-Sauveur und Bastia Umbra herzlich betreut haben. Ihr Besuch zeigt die Verbundenheit vieler Jahre und unterstreicht, dass Höchberg ein offener und freundlicher Ort ist.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch den Mitgliedern des Festausschusses und vor allem unserer Kulturmanagerin Franciska Bouma, die viel Zeit und Energie in die Vorbereitung und in das Wochenende gesteckt haben.



An sie alle gebe ich die vielen positiven Rückmeldungen, Danksagungen und die ausgesprochene Freude weiter, die mich erreicht haben. Ich teile diese Freude über drei besondere Tage am dritten Juliwochenende 2023. Sie haben mir wieder gezeigt, wie wertvoll unsere gemeinsame Zeit, unser Zusammenkommen und vor allem unser Zusammenleben ist.

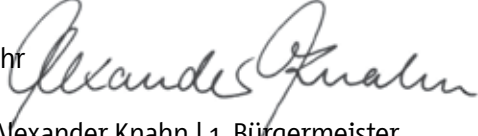
Wir haben würdig unseren Ort gefeiert - friedlich und fröhlich, gemeinsam und miteinander, in Dankbarkeit und voller Zuversicht.

Jetzt schauen die Höchberger Kinder gespannt auf die ersten zwei Wochen des Augusts, denn das große Erlebnis „Ferienspielfeld“ bestimmt nun das Ortsgeschehen. Sie alle dürfen gespannt sein, was unter dem Motto „Mittelalter“ auf sie wartet. Aber diesmal sind nicht nur unsere Jüngsten auf die Fasanenwiese eingeladen: Erstmals findet am 9. August dort das **Sommerfest für Senioren** statt. Ich darf gemeinsam mit der Bürgerstiftung Höchberg alle Seniorinnen und Senioren dazu herzlich ab 17 Uhr in das Bierzelt dorthin einladen. Und wer weiß, welche Überraschung des Mittelalters dort auch auf unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wartet.

Ihnen allen einen erholsamen August!

Herzlichst

Ihr


Alexander Knahn | 1. Bürgermeister

Datum	Zeit	Bis wann/Was ist los	Ort	Veranstalter
jeden Dienstag		13 - 17 Uhr Grüner Wochenmarkt	Pfarrhof Kirche St. Norbert im Hexenbruch	
jeden Freitag		9 - 14 Uhr Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
09.08.	17:00 Uhr	21:00 Uhr Sommerfest für Senioren	Fasanenstraße	Bürgerstiftung Höchberg
01.09.	16:30 Uhr	18:30 Uhr tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.
02.09.	09:00 Uhr	14:00 Uhr tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.
02.09.	08:00 Uhr	20:00 Uhr Jahresflug nach Eichstätt	Busreise	VdK Sozialverband Höchberg
08.09.	16:30 Uhr	23:00 Uhr Herbstfest	St. Norbert Hexenbruch	Weinkost Höchberg
09.09.	15:00 Uhr	23:00 Uhr Herbstfest	St. Norbert Hexenbruch	Weinkost Höchberg
10.09.		Wald-Erlebnistag	Höchberger Wald	UWG Höchberg
10.09.	10:00 Uhr	16:00 Uhr Hof- und Garagenflohmarkt	Höchberg	Stephanie Kreller
10.09.	11:30/13:00/14:00 Uhr	Tag des Offenen Denkmals	Treffpunkt: St. Matthäuskirche	Markt Höchberg

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins in den Online-Veranstaltungskalender unter www.hoechberg.de, damit dieser hier im Kalender erscheint.

Fundsachen

- Brille schwarz
- Blaue Jacke
- Mütze blau
- Einzelner Schlüssel
- Schlüsselbund
- Uhr
- Sonnenhut lila
- Fahrradhelm
- Smartphone

Notrufnummern

Polizei 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
 Wasserversorgung Stadtwerke Würzburg 36 12 60

Öffnungszeiten des Rathauses

www.hoechberg.de poststelle@hoechberg.de
 Tel: 0931 49707-0 Fax: 0931 49707-98

Rathaus & Bürgerbüro:

Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
 sowie nach Terminvereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch am sichersten in der Kernzeit:

Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr Mo. - Mi. 14:00 - 16:00 Uhr
 Do. 14:00 - 17:30 Uhr

Sitzungstermine September

Di, 19.09. 19.00 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
 Di, 26.09. 19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung

Nächste Ausgabe September 2023

Redaktionsschluss **Sonntag*, 20. August**
 Verteilung **KW 36 bis Freitag, 08. September**

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Sonntag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

*Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.

Frauenhaus im SkF

Schutz vor häuslicher Gewalt
 für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14

BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter www.hoechberg.de bzw. www.hoechberg-mageta.de. Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):
 Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro | Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop im Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; ENI-Tankstelle, Leistenstr. 2; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg

Das schönste Marktfest in 1275 Jahren!

Fortsetzung von S. 1

Brauchte Bürgermeister Knahn im vergangenen Jahr noch 14 symbolische Schläge, um das erste Fass Bier anzustechen, waren es in diesem Jahr nur drei. Wobei hier jeder der drei Bürgermeister aus Höchberg, Bastia Umbra und Luz Saint Sauveur je einen Schlag ausführten, „für die Freundschaft“. „Wir feiern heute ein großes Fest“, freute sich Bürgermeister Alexander Knahn bei seiner Festansprache. Dabei ging er natürlich auf die Geschichte Höchbergs ein. Ein Ort, der mittlerweile alt geworden ist und eine Geschichte hat, hat sich in den letzten 50 Jahren enorm entwickelt, ja sogar mit dem Hexenbruch einen neuen Ortsteil hinzubekommen, sagte er und wünschte sich, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger hier heimisch fühlen. „Wir sind ein moderner Ort, der voller Energie steckt“. Für ihn ist Höchberg Heimat und das soll auch für alle anderen gelten, denn Heimat ist der Ort, an den man gerne zurückkommt.



Zum Tanzen und Mitsingen animierte am Samstagabend die Band „Don't ask“ – selbst dann noch, als es in der Nacht heftigst zu regnen begann. Foto Wolfgang Kuch



Bieranstich mit Gästen und dem Orga-Team: v.l. Michael Haupt (Würzburger Hofbäu), Jean Claude Le Borgne, Marie-Rose Haurine (stellv. Bürgermeisterin Luz-Saint-Sauveur), Bürgermeisterin von Bastia Umbra Paola Lungarotti, Bürgermeister Alexander Knahn, Kulturmanagerin Franciska Bouma und stellvertretend für den Festausschuss: Ludwig Roos und Jürgen Weidner. Foto Wolfgang Kuch

Trotz aller Krisen und Vorkommnisse in der Welt muss man positiv in die Zukunft blicken, findet Knahn die richtigen Worte beim Bieranstich, der von den Klängen der Musikfreunde Höchberg musikalisch begleitet wurde.

Buntes Programm für jung und alt

Am gesamten Wochenende sorgte Kulturmanagerin Franciska Bouma mit ihrem Programm für beste Unterhaltung – sei es in musikalischer Form mit Bands wie „Don't Ask“ und den „Boogie Pilots“, mit Tanzeinlagen der TGH Tanzteenies unter Leitung von Conny Lingnau-Scheckenbach oder dem Theaterprojekt der Kita Haus für Kinder passend zum Jubiläumsthema. Auch ein ökumenischer Gottesdienst mit dem katholischen Pfarrer Paul Mazulo, der Urlaubsvertretung von Matthias Lotz, und dem evangelischen Pfarrerehepaar Sabine und Daniel Fenske durfte am Sonntagvormittag nicht fehlen. Am Ende waren sich alle einig: ein so schönes Marktfest hat es noch nie gegeben!



Theatervorführung der Kita Haus für Kinder – Mariä Geburt unter der Leitung von Simone Amend. Foto Franciska Bouma



2. Jubiläumsgrenzgang führte zum Hexenbruch

Gut 70 Bürgerinnen und Bürger folgten dem Aufruf der Marktgemeinde Höchberg, am zweiten Teil der Wanderung entlang der Gemarkungsgrenzen teilzunehmen. Trotz sengender Hitze traf man sich an der „Seckerswiese“, im Volksmund bekannter als „Scheckertswiese“. Der Feldname wurde im 19. Jahrhundert von Kartografen festgelegt, die nicht hier aus der Gegend waren und einfach aufschrieben, was sie hörten. So erklärt sich wohl die andere Schreibweise, erläuterte Archivarin Judith Orschler, die zusammen mit den Feldgeschworenen entlang der Ortsgrenze zu Zell am Main und der Stadt Würzburg führte.

Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Hupp begrüßte die Wanderer und übergab das Wort dann an Martin Hupp, einen der Höchberger Feldgeschworenen. Diese Organisation von Freiwilligen kümmerte sich in den vergangenen Jahrhunderten um den exakten Grenzverlauf und die Erkennbarkeit der Grenzsteine. Auch heute noch sind sie ein wichtiger Partner des Amtes für Vermessung und Digitalisierung, welches heute die Grenzverläufe zu den Nachbargemeinden längst digitalisiert hat. Aber man bedient sich noch gerne der Feldgeschworenen, die mit ihrem Detailwissen den Akten überlegen sind.

Etwa 1.000 Meter ist die Grenze Höchbergs zu Zell am Main lang und ist aus den damaligen Besitzrechten des Ritterstifts St. Burkard in Würzburg abgeleitet. Deren Besitztümer fielen im Rahmen der Säkularisation um 1803 an den bayerischen Staat und später an Zell. So ist es bis heute geblieben, weshalb viele Grenzsteine auf der einen Seite das Wappen der Gemeinde Höchberg tragen und auf der anderen „St. W.“, was Staatswald heißen soll, erfuhren die Teilnehmer des Grenzgangs. Über die Strecke um die Scheckertswiese entlang ging es dann zum Waldsportplatz, der bis Ende der 1960er Jahre ebenfalls auf Zeller Gemarkung lag. Dies bedeutete, so Martin Hupp, dass immer, wenn die Turngemeinde Höchberg ein Fest veranstalten wollte, die zugehörige Schrankerlaubnis bei der Gemeinde Zell beantragt werden musste. Erst mit dem Neubau des Sportplatzes wurde ein Gebietsausgleich vorgenommen, sodass der heutige Waldsportplatz komplett auf Höchberger Gemarkung liegt. Die Strecke führte also um den Sportplatz herum oberhalb der Fasanenstraße bis zur Waldbrücke. Hier folgte man nicht dem eigentlichen Grenzverlauf, denn der wäre entlang der Zubringerstraßen zur ehemaligen Bundesstraße, die hier noch vierspurig Höchberg verlässt.

Weiter ging es an der Waldstraße entlang, die ziemlich exakt dem Grenzverlauf zu Zell entspricht und bog dann wieder in den Wald zu den Forstäckern ab. Der Name rührt daher, dass dem Wald (Forst) früher hier einige



Ackerflächen abgerungen worden waren, erläuterte Judith Orschler. Bei der „Bolza-Villa“ angekommen, markiert dieser Punkt den Wechsel der Grenzbeziehung von Zell nach Würzburg. Angesprochen wurde auch der „schwarze Pfad“, auf dem früher die Höchberger Arbeiter in die Fabrik von Koenig und Bauer nach Zell marschierten. Zeitzeuge Josef Dobler hatte dazu einige Geschichten zu erzählen.

Der dritte Grenzgang wird am 17. September stattfinden, lud Martin Hupp schon jetzt die Bevölkerung zur Teilnahme ein.

Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023 Beantragung von Briefwahlunterlagen

Da mit einem enormen Briefwahlaufkommen zu rechnen ist, möchten wir Ihnen einige Hinweise an die „Hand“ geben, wie Sie am schnellsten Ihren Wahlschein / Ihre Briefwahlunterlagen erhalten.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, möglichst von einer persönlichen Antragstellung im Bürgerbüro abzusehen und vorrangig die Antragstellung im Internet oder die schriftliche Antragstellung zu nutzen.

• Anforderung Wahlschein / Briefwahlunterlagen über das Internet (Bürgerserviceportal)

Bitte fordern Sie Ihren Wahlschein / Ihre Briefwahlunterlagen einfach und bequem über das Bürgerserviceportal des Marktes Höchberg an. Zu finden unter: www.hoechberg.de -> Bürgerserviceportal -> Briefwahlantrag. Der Link ist in der Zeit vom 28.08. bis 04.10.2023 um 12:00 Uhr freigeschaltet. Sobald die Briefwahlunterlagen vorliegen, werden diese an Ihre Hauptwohn- oder an Ihre Wunschanschrift versandt.

• Schriftliche Antragstellung

Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung, die bis 17.09.2023 zugestellt wird, befindet sich der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen. Senden Sie uns den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antrag mit der Post zu oder werfen diesen beim Markt Höchberg in den Hausbriefkasten.

• Persönliche Antragstellung

Möchten Sie die Wahlunterlagen persönlich abholen, bitten wir Sie, den Antrag (Rückseite der Wahlbenachrichtigung, siehe oben) bereits ausgefüllt und unterschrieben mitzubringen.

Eine zur Abholung bevollmächtigte Person kann maximal vier Wahlberechtigte vertreten.

Bitte achten Sie bei Briefwahl darauf, dass Ihr Wahlbrief spätestens am Wahltag, 08.10.2023 18:00 Uhr, beim Markt Höchberg eingegangen sein muss. Berücksichtigen Sie hierbei ggf. erforderliche Postlaufzeiten.

Bekanntmachungen zur Wahl: Die Wahlbekanntmachungen werden ortsüblich in den Amtstafeln ausgehängt und darüber hinaus im Internet unter www.hoechberg.de veröffentlicht.

Ihr Bürgerbüro Höchberg



Neueinstellung Gärtner

Die Nachfolge von Max Riepel als Gruppenleiter des Grünpflege-Teams, hat seit dem 1. Juli Bernd Fleischmann übernommen.

Als staatlich geprüfter Techniker für Garten- und Landschaftsbau betreut Herr Fleischmann künftig die Planung und Umsetzung von Landschaftsprojekten, die Auswahl von Bäumen und Pflanzen, auch unter dem Aspekt des Klimawandels und der Insektenfreundlichkeit und stellt, zusammen mit den Kollegen der Grünpflege, die professionelle Pflege aller öffentlichen Grün- und Blühflächen sowie Spielplätzen sicher.

Wir wünschen Herrn Fleischmann einen erfolgreichen Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und viele gemeinsame Projekte.



Zuschuss zur Einschulung für Kinder aus einkommensschwachen Familien

Für das Schuljahr 2023/2024 gewährt der Markt Höchberg für Erstklässler aus einkommensschwachen Familien einen Zuschuss für Ausgaben der Erstausrüstung. Es werden Schulranzen sowie Schulmaterialien bis zu einem Betrag von insgesamt 80,00 € auf nachgewiesene Ausgaben bezuschusst. Den formlosen Antrag mit Nachweisen über die Beschaffung (Kassenbelege, Quittungen) und über das Einkommen richten Sie bitte an den Markt Höchberg, Hauptstraße 58, 97204 Höchberg. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Bukowski unter der Telefonnummer 0931/49 707 – 56 oder per E-Mail jasmin.bukowski@hoechberg.de gerne zur Verfügung.

BÜRGER
STIFTUNG
Höchberg

Gala WEINPROBE

zugunsten der Bürgerstiftung Höchberg

- Sektempfang
- moderierte Weinprobe mit 5 exquisiten Weinen des Staatlichen Hofkellers Würzburg
- Gourmet-Essen vom Kulinarium Würzburg
- musikalische Umrahmung mit den Acoustic Pilots

22. SEPTEMBER 2023

19 Uhr, Einlass ab 18:45 Uhr

Ticketpreis 75,- Euro*

kulturscheune
höchberg

Tickets unter www.kulturscheune-hoechberg.de

*Erlös geht an die Bürgerstiftung Höchberg;
Es handelt sich um eine Stehveranstaltung!

Gala-Weinprobe zugunsten der Bürgerstiftung

Im Jubiläumsjahr lädt der Markt Höchberg am 22. September zu einer exklusiven Gala-Weinprobe zugunsten der Bürgerstiftung in die Kulturscheune höchberg ein.

Im schönen Ambiente der Kulturscheune werden den Gästen erlesene Weine vom Staatlichen Hofkeller Würzburg kredenzt. Hierbei stehen in fünf Runden eine feine Auswahl an charaktervollen Weinen zur Verfügung, die den individuellen Vorlieben gerecht werden.

Wein, Genuss und Musik

Nach dem Sektempfang führt Bernd van Elten, Veranstaltungsleiter beim Staatlichen Hofkeller, durch die Weinprobe und vermittelt auf unterhaltsame Art und Weise interessante Informationen über die verschiedenen Weine. Dazu wird exquisites Feinschmecker-Essen vom Kulinarium Würzburg serviert, das sorgfältig auf die Weinpaarungen abgestimmt ist, um ein harmonisches kulinarisches Erlebnis zu schaffen.

Aber auch die Ohren kommen nicht zu kurz: die Acoustic Pilots begleiten den Abend musikalisch und sorgen für gute Stimmung.

„Der Erlös dieser Gala-Weinprobe kommt vollständig der Bürgerstiftung Höchberg zugute. Die Bürgerstiftung engagiert sich seit vielen Jahren für gemeinnützige Projekte und Initiativen in unserem Ort. Durch die Unterstützung der Bürgerstiftung tragen die Gäste dieser Veranstaltung dazu bei, Bildung, Kultur, soziale Integration und Umweltschutz in unserer Gemeinschaft zu fördern und zu stärken.“, so Bürgermeister Alexander Knahn.

Seien auch Sie dabei und sichern sich am besten gleich Ihre Karte für diesen besonderen Abend.

Begrenzte Kartenzahl

Tickets sind für 75,- Euro pro Person ab sofort erhältlich und können über die Webseite der kulturscheune höchberg oder in der Bibliothek Markt Höchberg erworben werden. Für den Abend ist festliche Abendgarderobe gewünscht. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Stehveranstaltung handelt. Wer Schwierigkeiten hat, den ganzen Abend zu stehen, wendet sich bitte an kultur@hoechberg.de. Näheres unter www.kulturscheune-hoechberg.de.

Neueinstellung im Bürgermeisteramt

Seit dem 1. Juli begrüßt der Markt Höchberg **Susann Guttman** als neue Kraft im Büro des Bürgermeisters. Als sprichwörtliche rechte Hand wird sie von nun an, als erste Ansprechpartnerin im Bürgermeisteramt, das Tagesgeschäft lenken und alle Termine und anstehenden Aufgaben im Blick behalten.

Unterstützt wird sie anfangs noch von ihrer Vorgängerin, Frau Martina Domes, die im Zuge einer Weiterbildung aber künftig ein neues Aufgabengebiet im Rathaus betreuen wird.

Bürgermeister Alexander Knahn freut sich über die Neueinstellung und ist überzeugt, dass Susann Guttman mit ihrer Berufserfahrung und ihrem Engagement eine wertvolle Ergänzung für ihn, aber auch für das gesamte Rathaus-Team sein wird.

Frau Guttman ist unter der Telefonnummer 0931 49707-29 für Sie erreichbar.



Frauenhaus Würzburg

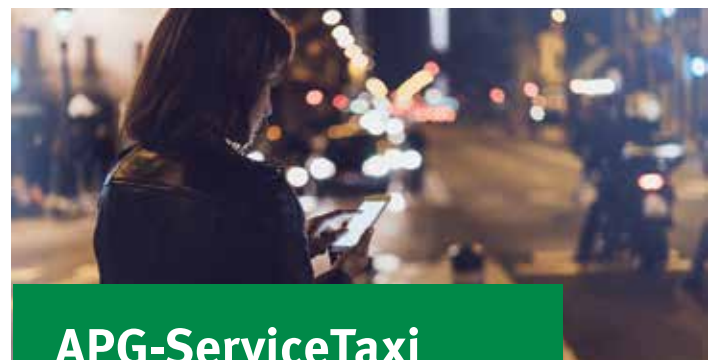
Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder

- 24h Rufbereitschaft
- anonym
- kostenlos

Tel. 0931 619810
www.awo-frauenhaus.de



Bezirksverband
Unterfranken e.V.



APG-ServiceTaxi

Für Nachtschwärmer im Landkreis Würzburg

Als Zeitkarten-Kunde einfach die 0931 19410 anrufen, ein APG-ServiceTaxi bestellen und bis zu 15 Euro pro Fahrt sparen!

Weitere Infos finden Sie unter www.apg-info.de



KU

geschichten und geschichtliches



Geheimnisse einer Höchberger Hausmadonna ...



Das Gasthaus Hennig vor 1925. Ein Sternenhimmel an der Hauswand bildet den Hintergrund für die Muttergottes.

Vielen Höchbergern ist das große barocke Gebäude neben dem heutigen Rathaus, das seit 1796 die Ortsansicht prägt, als Gasthaus in bester Erinnerung. Über 150 Jahre, bis zum Jahr 2000 bestand die Wirtschaft mit Metzgerei. Die Fassade schmückte von alters her eine Hausmadonna.



Die Sandsteinfigur präsentiert den Typus einer „Immaculata“: Als Siegerin über das Böse steht die Muttergottes auf der Weltkugel, ihr linker Fuß tritt auf den Kopf der Schlange. Die Skulptur ist in spätbarockem Stil stark bewegt gestaltet. Mehrere Farbschichten lassen vermuten, dass sie bei Hausrenovierungen jeweils einen neuen zeitgemäßen Anstrich erhielt. Die letzte Farbfassung hat der Höchberger Maler Ludwig Ehrbar aufgebracht: Über naturweißem Gewand mit goldgefassten Säumen trägt die Muttergottes einen hellblauen Mantel.

Als Bauhofmitarbeiter im Juni 2023 die Marienfigur zur Restaurierung abmontierten, machten sie eine überraschende Entdeckung: Im ausgehöhlten Rücken entdeckten sie, sorgfältig in Plastik verpackt, zwei Papierrollen.

Ähnlich wie bei einer Grundsteinlegung hatten die Eigentümer hier Informationen zum Haus und Zeittypisches dokumentiert.



Die erste Rolle enthält eine handschriftliche Hausgeschichte und Einträge zu Renovierungen von 1925 bis 2006. 1925 beschrieb der Höchberger Tünchermeister und Heimatforscher Martin Wilhelm, wie er zusammen mit drei anderen Tünchern die Arbeiten am Haus ausführte.

Die zweite Papierrolle besteht aus fast vierzig Geldscheinen aus den Jahren rund um die jeweilige Renovierung. Von 1919 bis 2006 sind alle Währungen von Reichsmark bis Euro vertreten.



Schein im Wert von „1/2 Mark“. Die alliierte Militärregierung entwarf Geldscheine, die 1944 in den USA gedruckt wurden.

1973 und 2006 schrieb Gastwirt Elmar Hofmann (1935-2022): „Wir, das Ehepaar Elmar und Walburga Hofmann, haben die Wirtschaft am 1.1.60 von Mutter Rosa übernommen. Nachdem Elmars Mutter August 1964 notariell überschrieben hatte, begannen wir mit dem Abbruch von Scheune und Stallungen. Im Oktober 1972 bauten wir 10 Fremdenzimmer u. Schlachthaus. Der Neubau wurde mit den Verputzarbeiten am Altbau durch Fa. Es. Lehmeyer im Nov. 1973 fertiggestellt. Die Restaurierung der Mutter Gottes nahm Ludwig Ehrbar vor. Das Haus mit der Mutter Gottes ist den Besitzern „heilig“. Gott schütze dieses Haus abermals vor Feuer und Unglück. Jetzt droht das gleiche schon wieder – Papiergeld-Flut und Weltkrise (Erdöl).“

Als wir im Juni 2006 das Haus wieder renovierten, hatten wir seit 2002 schon wieder eine neue Währung (den Euro). Heilige Mutter Gottes beschütze weiterhin dieses Haus und unsere Familien. Elmar und Walburga Hofmann“

50-Mark-Schein 1919



Die Inflation während der Weltwirtschaftskrise vor genau hundert Jahren brachte Scheine mit extrem hohen Wertaufdrucken hervor.

Verabschiedung des Gärtnermeisters in den wohlverdienten Ruhestand

Nach sechsunddreißig Jahren beim Markt Höchberg – davon 24 Jahre als Gruppenleiter der Grünpflege, verabschiedete sich unser Gärtnermeister Max Riepel Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand. Riepel hat in dieser Zeit so manchen Baum nicht nur gepflanzt, sondern auch wachsen sehen, die Grünpflege koordiniert und gestaltet und hatte immer ein Ohr für die Anliegen der Bürger und Bürgerinnen.

Herr Max Riepel begann seine Karriere beim Markt Höchberg im Jahr 1987. 1999 wurde er zum Gruppenleiter der Grünpflege befördert. Seitdem hat er mit seinem fachkundigen Wissen, seinem grünen Daumen und seiner leidenschaftlichen Hingabe maßgeblich zur Gestaltung und Pflege unserer Gemeinde beigetragen.

Unter der Leitung von Herrn Riepel wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, darunter die Neuanlage von Kreisverkehren, Blühbeeten und Bienenweiden, die Renovierung von Spielplätzen sowie die Entwicklung nachhaltiger Gartentechniken.

Bürgermeister Alexander Knahn bedankte sich im Namen der gesamten Gemeinde bei Herrn Riepel für seine langjährige und hervorragende Arbeit.

„Sein Fachwissen und seine Leidenschaft werden uns fehlen, aber wir wünschen ihm von Herzen einen wohlverdienten Ruhestand, in dem er sich nun voll und ganz seinen persönlichen Interessen widmen kann.“



Im Rahmen einer kleinen Abschiedsfeier haben sich Bürgermeister Alexander Knahn (2. v.r.) sowie die Kollegen aus Rathaus und Bauhof persönlich von Max Riepel (Mitte) verabschiedet. Foto Daniela Hartlieb.

WAS WÄRE, WENN ...

... DAS 365-EURO-TICKET VVM
NUR NOCH 165 EURO KOSTET?

Hole Dir ein Jahr lang ÖPNV in der Region für nur 165 Euro!

TIPP: KOMME BEREITS JETZT UND SPARE DIR DIE LANGEN WARTEZEITEN
ENDE AUGUST UND IM SEPTEMBER!

Infos unter www.apg-info.de/Aktion

**SO
GEHT'S:**

ANTRAG BESTÄTIGEN LASSEN,
DANN TICKET BEI DER APG HOLEN:

Juliuspromenade 40 - 44
97070 Würzburg

Für Jugendliche aus
teilnehmenden
Gemeinden

APG
Der Landkreis-Bus

KU

Sommerfest für Senioren der Bürgerstiftung Höchberg

Am Mittwoch, den 09. August, lädt die Höchberger Bürgerstiftung Höchbergs ü70-Generation zum Sommerfest der Senioren auf die „Fasanenwiese“ ein.

Wie von Bürgermeister Alexander Knahn im Zuge der 2022 abgesagten Senioren-Weihnachtsfeier versprochen, sollte es stattdessen ein Sommerfest geben. Die Mitglieder des Stiftungsrats waren so begeistert von dieser Idee, dass sie anboten, dieses Fest im Namen der Bürgerstiftung zu veranstalten. So könne man Wertschätzung gegenüber der älteren Generation zeigen und gleichzeitig ein Zeichen der Verbundenheit und des Zusammenhalts setzen. Gesagt, getan!

Gutes Essen, stimmungsvolle Musik und spaßige Unterhaltung

Umrahmt von der Kulisse des Ferienspielplatzes, findet das Sommerfest in einer ganz besonderen Atmosphäre statt, die gute Unterhaltung und Abenteuerlaune verspricht.

So dürfen sich die Gäste auf eine Führung durch das mittelalterliche (Ferien-)Dorf freuen, begegnen womöglich Burgfräuleins und dürfen in einem Quiz zeigen, was sie alles über Höchberg wissen. Und wem danach ist, das Tanzbein zu schwingen, dem hilft der ortsbekannte Musiker Ottmar Albert auf die Beine. Und dank des Festzeltes kann auch das Wetter der guten Stimmung nichts anhaben.

Seien auch Sie am Mittwoch, den 09.08.2023 ab 17 Uhr, dabei und genießen Sie mit uns einen unvergesslichen Sommerabend voller Freude, Musik und Gemeinschaft!

Bürgerbus als Fahrservice

Gerne stellt der Markt Höchberg einen Fahrservice zur Verfügung. Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bitte **bis zum 08. August bei Frau Guttman, Tel. 0931 49707-29.**

Die Bürgerstiftung Höchberg lädt ein zum

Sommerfest für Senioren

im Bierzelt auf der Fasanenwiese

Mi, 09. August 2023

17.00 – 21.00 Uhr

 **BÜRGER
STIFTUNG**
Höchberg

In der Gemeinschaft Spuren hinterlassen!

SIE BENÖTIGEN EINEN FAHRDIENST?
Gerne kümmern wir uns darum.
Anmeldung bitte unter Tel. 49707-29

Bürgerstiftung Markt Höchberg • Hauptstraße 58 • 97204 Höchberg • Tel. 0931 49707-14



Mein Testament für unsere Natur

Helfen Sie bitte, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen. Mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung. Tun Sie mit Ihrem Nachlass nachhaltig Gutes. Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit.

Heinz
Sielmann
Stiftung

Rufen Sie uns gerne an: Telefon 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de/testament

Ehrung von Jean Claude Le Borgne mit der Silbernen Gemeindeplakette

Schon seit vielen Jahren setzt sich Jean Claude Le Borgne aus Luz-Saint-Sauveur für die deutsch-französische Partnerschaft mit der Marktgemeinde Höchberg ein. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat bereits 2017 beschlossen, ihn mit der Silbernen Gemeindeplakette für Verdienste um die Bürgerschaft auszuzeichnen. Normalerweise wird diese dann am Neujahrsempfang in einem würdigen Rahmen verliehen. Doch im Jahr 2018 konnte Jean Claude Le Borgne die Plakette nicht selbst in Empfang nehmen und dann kam Corona und bremste alles aus.

Zusammen mit einer Delegation aus Höchbergs Partnerstadt Luz-Saint-Sauveur, die sich in den Pyrenäen, ganz in der Nähe des von der Tour de France bekannten Berges Col de Tourmalet befindet, und einer Delegation aus Höchbergs italienischer Partnerstadt Bastia Umbra in der Nähe von Assisi, traf man sich nun anlässlich des Höchberger Ortsjubiläums beim Marktfest zum gemeinsamen Feiern.

Ehrung mit 5 Jahren Verspätung

Der vom Höchberger Partnerschaftsverein liebevoll hergerichtete Pfarrsaal von Mariä Geburt bot einen würdigen Rahmen für die offizielle Übergabe der Gemeindeplakette. „Die hat mich einfach nicht erreicht“, bedauerte Jean Claude Le Borgne nach der Übergabe durch Höchbergs aktuellen Bürgermeister Alexander Knahn und seinem Amtsvorgänger Peter Stichler. Letzter hatte die Ehrung eigentlich während seiner bis 2020 dauernden Amtszeit noch selbst vornehmen wollen, aber es kam aus bekannten Gründen nicht mehr dazu, führte er aus. Umso glücklicher war er nun, dass die Auszeichnung doch noch übergeben werden konnte.

„Jean Claude hat dafür gesorgt, dass die Flamme der Städtepartnerschaft zwischen Höchberg und Luz-Saint-Sauveur weiter brennt“, lobte Stichler den Einsatz des Franzosen, der auch in schwierigen

Zeiten die Fahne der Städtepartnerschaft, die immerhin seit 1977 besteht, hochgehalten hat. Zusammen mit seiner Frau Myléne und dem kürzlich verstorbenen Henry Puyo-Gai ist er von Anfang an dabei und noch immer von der Idee eines vereinten Europas überzeugt, dass sich an der Basis über die Städtepartnerschaften am meisten bewegen lässt.

Um die Städtepartnerschaft mit Luz wieder stärker mit Leben zu füllen, plant Tobias Knahn, Vorsitzender des Höchberger Partnerschaftsvereins, eine Bürgerfahrt und einen Schüleraustausch im kommenden Jahr vorzubereiten. Jean Claude Le Borgne hat hierzu bereits seine Unterstützung zugesagt.



Mit fünf Jahren Verspätung konnte die Silberne Gemeindeplakette dann doch noch an Jean Claude Le Borgne (rechts) gemeinschaftlich durch Altbürgermeister Peter Stichler (links) und Bürgermeister Alexander Knahn überreicht werden. Foto Matthias Ernst

Wo Maja und Willi Urlaub machen ...

...12. Bienenhotel in Höchberg eröffnet

Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Mainfranken Würzburg, konnten bereits vier neue Wildbienenhotels errichtet werden – ein weiteres ist in Planung.

Mit diesem sind es mittlerweile zwölf Bienenhotels, die seit letztem Jahr, verteilt im gesamten Ortsgebiet, von verschiedenen Spendern aufgestellt wurden, um den Erhalt der Artenvielfalt zu sichern. Sicherlich werden noch viele weitere dieser wertvollen Unterkünfte folgen.

Unter dem Motto „Höchberg summt“ haben die Höchbergerinnen Monia Zecca und Verena Prasser eine Initiative ins Leben gerufen, die darauf abzielt, den bedrohten Wildbienen einen sicheren Lebensraum zu bieten und gleichzeitig deren wichtige Rolle als Bestäuber für unsere Ökosysteme zu fördern. Die Hotels sind mit einer Vielzahl von Nistmöglichkeiten und Materialien ausgestattet, um den unterschiedlichen Bedürfnissen verschiedener Wildbienenarten gerecht zu werden.

Noch sind Zimmer frei! Stefan Körner, Leiter des Sparkassen Beratungszentrums Höchberg (links), Mitinitiatorin Verena Prasser und Bürgermeister Alexander Knahn freuen sich über das neue Wildbienenhotel an der Ecke Hauptstraße/Martin-Wilhelmstraße. Foto: Daniela Hartlieb



Eine Art Leitbild für Höchberg: Bevölkerung beteiligt sich an ISEK-Workshops

Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept, kurz: ISEK, des Marktes Höchberg wird demnächst neu geschrieben. „Letztlich ist das ISEK eine Art Leitbild für einen Ort. Auch Resilienz und Daseinsvorsorge sind dabei wichtige Themen“, sagte Bürgermeister Alexander Knahn beim ersten von zwei Bürger-Workshops. „So muss sich auch eine Kommune immer wieder evaluieren und ihre Zielsetzung anpassen. Es ist interessant zu sehen, wie sich die Gesellschaft und die Prioritäten seither verändert haben.“ Die Beteiligung der Bevölkerung solle auch beim neuen ISEK eine große Rolle spielen.

Der erste Workshop dazu fand Anfang Juli im Rathaus II statt, der zweite war am 27. Juli in dem früher als Lebensmittelladen genutzten Derag-Zentrum am Hexenbruch (deren Resultate lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor). Bei den Kreativtreffs gemein war, dass es keine Denkverbote gab und sich das Entscheidende an Pinnwänden abspielte. So waren jeweils verschiedene Stationen vorbereitet, die die Handlungsfelder Wohnqualität/Wohnangebote für alle Generationen, öffentliche Freiräume im Ort, Klimaschutz/Energie/grün-blaue Infrastruktur und Daseinsvorsorge/Gesundheit abdeckten.

Begrünung, Schattenspender und Wasser auf vielen Kärtchen

Die Themen Begrünung, Schattenspender und Wasser waren in jedem Fall auf vielen Kärtchen zu finden. „Ich würde mir wünschen, dass es mehr öffentlich geförderte Zisternen gibt“, sagte etwa Mathias Stegemann, der derzeit mit einem Neubau in Höchberg beschäftigt ist. Das kostbare Nass im Ort zu sammeln, ist Ziel einer modernen, blauen Infrastruktur. „Vor 40 Jahren wurde das Regenwasser über Kanäle in den Main geleitet“, erläuterte Wegner, „danach hat man es über Bäche in den Main fließen lassen. Jetzt geht es darum, das Wasser möglichst in einer Gemeinde zu halten.“ Auch das Thema Energie zog sich durch den Abend – und „zwar nicht nur die Elektrizitätsgewinnung als solche, sondern auch die Fernwärmenutzung oder das Herunterkühlen von Räumlichkeiten.“

Zweites Pflegeheim und öffentliches Ortszentrum erwünscht

In puncto Daseinsvorsorge wurde der Wunsch nach einem zweiten Pflegeheim für Höchberg laut. Anderen schwebten Mehrgenerationenhäuser und ein öffentliches Ortszentrum vor, an dem man sich zu jeder Tageszeit treffen, tratschen oder spielen kann – so wie es in Italien verbreitet ist.



Gemeinsam machte man sich Gedanken über die künftige Entwicklung Höchbergs. Foto Jörg Rieger

Ein weiteres Themenfeld widmete sich dem aktuellen Stand des Höchberger Verkehrskonzepts. Auf den dortigen Karteikarten wurde vieles notiert, was auch schon beim Workshop im vergangenen Jahr zur Sprache kam, wie etwaige Lückenschließungen und die Parksituation, aber auch etwas ganz Visionäres: die Überdachung und Begrünung der, die Ortsteile durchschneidenden, Bundesstraßen 8/27. „Das ließe sich zwar so bald nicht umsetzen, ist aber dennoch ein sehr spannender Einfall“, so Wegner. „Wir haben heute schätzungsweise 150 Ideen gesammelt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“

Maßnahmenkatalog für Marktgemeinderat

Das alles soll nun gebündelt und schlussendlich in ein neues ISEK-Konzept gegossen werden, das auch Voraussetzung für die Städtebauförderung ist. „Und der Marktgemeinderat erhält dadurch auch einen Katalog an sinnvollen Maßnahmen, über die er regelmäßig diskutieren und dann entscheiden kann“, sagte Wegner. Abschließend bemerkte der Fachmann mit Blick auf die abgeschlossene Sanierung der Hauptstraße und daran anliegender Plätze im übertragenen Sinne: „Das Wohnzimmer ist schon mal schön eingerichtet. Jetzt geht es an die restliche Wohnung.“

Aktion „Volle Power“ für Kinder & Jugendliche: Malwettbewerb „Streuobst verleiht Superkräfte!“

Äpfel, Birnen, Zwetschgen oder Nüsse schmecken nicht nur lecker, sie geben dem Körper auch volle Power und setzen ungeahnte Energie frei. Wo kommen bei euch diese Superkräfte an? Könnt ihr mit einer Handvoll Nüsse jede Mathe- oder Knobelaufgabe lösen? Schießt ihr nach einem Biss in einen Apfel das entscheidende Tor beim Fußball oder klettert ihr auf die höchsten Bäume?

Welche Super-Power bekommt ihr von welchem heimischen Obst? Das Landratsamt Würzburg will es wissen und veranstaltet daher in diesem Jahr einen Malwettbewerb unter dem Motto „Volle Power: Streuobst verleiht Superkräfte!“. Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen aus der Region Würzburg. Die Aufgabe für die kleinen Künstlerinnen und Künstler lautet: „Malt ein Bild von eurem Lieblingsobst! Wächst es am Baum, Strauch oder am Boden? Und welche Superkraft bekommt ihr davon? Lasst eurer Fantasie freien Lauf.“

Gemalte Bilder bis zum 15. September im Landratsamt einreichen

Das fertige Bild (im Format DIN A3 oder DIN A4) kann direkt bei Hei-

drun Groeger (SFB 8) am Landratsamt Würzburg eingereicht werden oder geschickt werden an:

Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97070 Würzburg, Stichwort: Lieblingsobst. Einsendeschluss ist Freitag, der 15. September.

Losung der Gewinnerinnen und Gewinner am Streuobstmarkt, Sonntag, 24.09.

Im Rahmen des Streuobstmarktes am Sonntag, 24.09., am Landratsamt Würzburg werden alle eingereichten Bilder ausgestellt und die Gewinnerinnen und Gewinner vor Ort gelost. Schon das Dabeisein lohnt sich, denn alle Teilnehmenden des Malwettbewerbs, die unseren Markttag besuchen, erhalten einen Preis. Unabhängig davon können sich Groß und Klein am Streuobstmarkt bei einer Reihe von Spielen und Mitmachaktionen ausprobieren.

Kontakt für Rückfragen: Heidrun Groeger, Regionalmanagement, Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung (SFB8), Tel. 0931-8003-5115, E-Mail: h.groeger@lra-wue.bayern.de.

ECHT KLASSE – ein Projekt für Grundschulen zur Prävention von sexualisierter Gewalt

Zwei Wochen lang war die Wanderausstellung „ECHT KLASSE“ im Rathaus 2 zu Gast und alle 14 Grundschulklassen durften die Ausstellung mit der Schulsozialarbeiterin Nicole Friedrichs und den Klassenlehrkräften besuchen.

Da in den meisten Fällen sexueller Missbrauch zwischen dem 6. und dem 10. Lebensjahr beginnt, und die Unsicherheit im Umgang mit der Thematik in dieser Altersstufe besonders groß ist, wendet sich das PETZE – Institut für Gewaltprävention mit der Wanderausstellung ECHT KLASSE gezielt an Eltern, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler der Grundschule.

Die Schulsozialarbeiterin Nicole Friedrichs organisierte im Vorfeld eine Fortbildung für Lehrer und einen Elternabend mit fachlichem Input. Beides wurde von Fachkräften von Wildwasser e.V. durchgeführt.

Spielerisch an das ernste Thema herangeführt

Bevor die wissbegierigen Kinder selbständig zu den vielen Stationen gehen konnten, begannen sie mit dem Kinderschutzrap, der sehr schnell ins Gedächtnis ging und die einzelnen Textstellen ihnen immer wieder begegneten. Anschließend konnten sich die Schüler an den verschiedenen Mitmachstationen altersgerecht informieren. Ihnen wurden Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt und sie wurden in ihrem Selbstbewusstsein und körperlichen Selbstbestimmungsrecht unterstützt.

Zentrale Themen der Ausstellung waren:

1. Mein Körper gehört mir!
2. Ich vertraue meinem Gefühl!
3. Ich kann zwischen angenehmen und unangenehmen Berührungen unterscheiden!
4. Ich darf „NEIN“ sagen!
5. Ich kenne den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen!
6. Ich bin schlau, ich hole mir Hilfe!



Bürgermeister Alexander Knahn und Nicole Friedrichs sind sich einig: Die Ausstellung war so begeisternd und wertvoll, dass geplant ist, diese im Turnus von vier Jahren nach Höchberg zu holen. Foto: Daniela Hartlieb



v.l. Stefan Körner von der Sparkasse Mainfranken, Beratungszentrum Höchberg, Schulsozialarbeiterin Nicole Friedrichs, Petra Baunach (SPD Höchberg) und Herr Poßmeyer, Klassenleiter der 2b. Foto: Heiko Friedrichs

Die Kinder durchliefen die Stationen mit großem Interesse, hoher Konzentration und stellten viele Fragen. In der Abschlussrunde kamen viele Äußerungen, wie z.B. „für mich war wichtig, dass ich schlechte Geheimnisse weitergeben darf, auch wenn ich versprochen habe nichts zu sagen“, „ich kann jetzt endlich mit lauter Stimme NEIN sagen“...

Ermöglicht wurde die Ausstellung in diesem Jahr durch die großzügige finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde Höchberg, die Sparkasse Mainfranken und die SPD Höchberg. HERZLICHEN DANK!

Kostenlose Holzabholung möglich

Auch in diesem Jahr findet das traditionelle Hüttendorf Höchberg auf der Wiese an der Fasanenstraße statt, und die teilnehmenden Kinder werden wieder eine ganze Menge Holz für ihre Bauwerke verarbeiten. Die aus Einwegpaletten und Schwartenholz zusammengezwimmerten Häuschen werden am Ende des Projekts auch in diesem Jahr vom Helferteam eingerissen/abgebaut und entsorgt.

Interessierte Einwohner/innen aus Höchberg können sich gerne ab dem ersten **Abbautag am Montag, 14.08.2023 ab 9 Uhr**, direkt von der „Fasanenwiese“ kostenloses Bauholz (z.B. für den Kaminofen) abholen. Das Holz muss selbst aufgeladen und abtransportiert werden.

Weitere Infos dazu bei Bedarf unter: 0176 219 392 55 / Peter Bögelein



Freies WLAN für ALLE – Neuer Hotspot am Marktplatz

Der Markt Höchberg hat in Kooperation mit dem Freistaat Bayern einen öffentlichen Hotspot am Marktplatz eingerichtet.

Das „BayernWLAN“ steht rund um die Uhr zur Verfügung und ist – nicht nur dank eines aktuellen Jugendschutzfilters – auch in puncto Sicherheit auf dem modernsten Stand. So kann jeder schnell und bequem online gehen, um Informationen abzurufen, E-Mails zu checken, soziale Medien zu nutzen oder einfach mit Freunden und Familie zu kommunizieren – und das ganz ohne Zeit- und Volumenbegrenzung.

Einfach, sicher, kostenlos

Dabei ist der Einstieg leicht und praktisch: Einfach WLAN an Ihrem Endgerät einschalten und das Netzwerk „@BayernWLAN“ wählen. Mit einem Klick auf „Verbinden“ akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen und können direkt lossurfen. Es sind keine Registrierung, Passwörter oder Anmeldedaten erforderlich. Weitere hauseigene öffentliche Hotspots befinden sich an der Bibliothek und an der Kulturscheune. Ein weiterer ist für das Mainlandzentrum in Planung.



LÄÄÄÄNGERER BADESPASS in den Sommerferien 31.07. - 11.09.2023

Mo	geschlossen (Vereinstag)
Di	09.30 – 21.00 Uhr
Mi	06.00 – 08.00 Uhr & 09.30 – 21.00 Uhr
Do	09.30 – 21.00 Uhr
Fr	09.30 – 21.00 Uhr
Sa	08.00 – 19.00 Uhr
jeden 1. & 3. SA Spielenachmittag von 14 - 17 Uhr	
Sonn- und Feiertage	
08.00 – 18.00 Uhr	

Einlass immer bis 1 Std. vor Betriebsende

**mainland**
Rudolf-Harbig-Platz 3
97204 Höchberg
Tel. 0931 | 40 88 71

im Freien: Planschparadies für die
Kleinsten & große Liegewiese mit
schattigen Plätzen

Tag des offenen Denkmals am 10. September



In Kooperation mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Matthäus Höchberg wird der barocke Gartenpavillon vorgestellt. Der Gartenpavillon befindet sich auf dem Areal der ehemaligen Synagoge und war Privatbesitz eines jüdischen Höchbergers.

Führungen um 11:30, 13:00, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Ev.-luth. St. Matthäuskirche (ehem. Synagoge), Sonnenmannstr. 36, 97204 Höchberg

Gut beraten – selbstbestimmt teilhaben!

Terminankündigung – neues Beratungsangebot

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr** im Pflegestützpunkt Würzburg (Bahnhofstr. 11, 97070 Würzburg) statt: **06.09. / 04.10. / 15.11. / 13.12.2023**

Einen Termin können Sie unter 0931 7959-1349, per Mail an beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder über unsere Homepage vereinbaren:

www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh



12478

Giftfrei Gärtnern tut gut...

...Ihnen und der Natur.

➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

NABU JA. Wolfr

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie



Bernd Michel
Senior Immobilienmakler

Ihr Makler vor Ort mit dem internationalen Netzwerk

Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie oder erhalten sie direkt eine erste Einwertung über unseren QR Code.

0176 8169 4921

Bernd.Michel@engelvoelkers.com

Fuderer Real Estate GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Tel. +49 931 991750-0 · Wuerzburg@engelvoelkers.com

www.engelvoelkers.com/wuerzburg



ENGEL & VÖLKERS



PRAXISRÄUME IN DER HAUPTSTRASSE 78, HÖCHBERG

ZU VERMIETEN

Die Räumlichkeiten der jetzigen Orthopädiepraxis werden **ab 01.01.2024** neu vermietet.

Die Gewerberäume können als **Gesamtfläche von 256 m²** oder als **zwei getrennte Einheiten** angemietet werden:

- 1. OG links rund 125 m²,
- 1. OG rechts rund 131 m²

Beide Einheiten sind über Treppenhaus oder Aufzug erreichbar, zusätzlich können 2 KFZ-Abstellplätze in der Tiefgarage angemietet werden. *Wünschenswert wäre die Ansiedlung einer Kieferorthopädiepraxis.*

Der Mietzins ist abhängig von evtl. Umbaumaßnahmen und beginnt bei 10,50 €/m² bei Soforteinzug ohne Investitionen durch den Markt Höchberg.



Kontakt & Bewerbung an:

Markt Höchberg

Frau Stephan

Hauptstraße 58

97204 Höchberg

Tel. 0931 49707-44

E-Mail: heike.stephan@hoechberg.de



MARKT HÖCHBERG

Bürgerinnen und Bürger zum schonenden Umgang mit Wasser aufgerufen

Verdorrte Pflanzen gehören in den Sommermonaten in Unterfranken leider zum derzeitigen Erscheinungsbild. Der Landkreis Würzburg zählt zu den trockensten Regionen Deutschlands. Die Temperaturen steigen stetig bei sinkenden Niederschlägen. Gleichzeitig häufen sich Starkregenereignisse. Ausgedörrte Böden können große Wassermengen in kurzer Zeit nicht mehr aufnehmen, was zu erheblicher Bodenerosion auf Feldern und in den Gemeinden zu Schäden an der Infrastruktur und Wohnhäusern führen kann. Auch die Neubildung von Grundwasser nimmt ab.

Um diese negativen Folgen abzumildern und den Wasserhaushalt für künftige Generationen zu schonen, appelliert der Landkreis Würzburg an seine Bürgerinnen und Bürger, wo immer es möglich ist, Wasser zu sparen. Sinnvolle Maßnahmen können unter anderem der Bau und die Nutzung von Zisternen sein, in welcher Regenwasser zur Gartenbewässerung gesammelt wird. Auch die Anschaffung von wassersparenden Duschköpfen oder stets vollständig befüllte Waschmaschinen und Geschirrspüler können in der Masse große Einsparungen bewirken.

Um sicherzustellen, dass der Wasserhaushalt nicht zusätzlich belastet wird, ist die Entnahme von Grundwasser aus Brunnen – sowohl in gewerblicher als auch in privater Hand – erlaubnispflichtig. Den Antrag müssen die Nutzerinnen und Nutzer beim Landratsamt Würzburg stellen. Ob eine Erlaubnis zur Entnahme gewährt wird, prüft dort der Fachbereich Wasserrecht als Untere Wasserrechtsbehörde unter Beteiligung weiterer Fachbehörden (allen voran das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg). Eine Grundwasserentnahme ohne wasserrechtliche Erlaubnis oder eine unerlaubte Mehrentnahme schädigen den Wasserhaushalt und stellen rechtlich gesehen auch Ordnungswidrigkeiten dar. Diese können mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden.

Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben auch bereits geringfügige Wasserentnahmen aus Fließgewässern nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie, vor allem von kleineren Gewässern (erhöhte Wassertemperatur, Fischsterben, trockenes Bachbett). Entnahmen aus Fließgewässern ohne eine wasserrechtliche Erlaubnis stellen in der Regel ebenfalls eine Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat dar. Nur wenige Fälle fallen unter den erlaubnisfreien Gemeingebrauch (Schöpfen mit Handgefäßen wie Eimer oder Gießkannen). Das Landratsamt Würzburg bittet deshalb auch bei geplanten Entnahmen aus Fließgewässern vorab Kontakt mit dem Fachbereich Wasserrecht des Landratsamtes aufzunehmen. Generell gilt, dass Bürger und Behörden gemeinsam im Rahmen der Klimaanpassung besser mit dem Wasser haushalten müssen. Eine sinnvolle und sparsame Nutzung von Wasser ist daher unumgänglich. „Wir alle müssen sparsam mit Wasser umgehen, um unser aller Lebensgrundlage heute und für spätere Generationen sicherzustellen“, appellieren Landrat Thomas Eberth und die Untere Wasserrechtsbehörde an alle Bürgerinnen und Bürger.

Ein Antragsformular für eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserentnahme ist unter www.landkreis-wuerzburg.de/formulare zu finden (Navigation: Wasserrecht ▶ Auswahl des Antrags ▶ Erlaubnis Antrag Grundwasserentnahme). Bei weiteren Fragen stehen die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachbereichs 52 (Wasserrecht) am Landratsamt Würzburg zur Verfügung. Kontakt per E-Mail an wasserrecht@lra-wue.bayern.de oder direkt über die Homepage des Landkreises Würzburg unter www.landkreis-wuerzburg.de/wasserrecht.

Aufladen, einsteigen, Freizeit genießen!

Mit dem Wein&WiesenSprinter auf Tour durch Feld & Flur.

Du willst die traumhafte Region mal ohne eigenes Auto und trotzdem individuell für Freizeitaktivitäten erkunden? Der Wein&WiesenSprinter bietet dir zahlreiche Möglichkeiten. Als praktisches, sehr familienfreundliches Ausflugsangebot lädt er dich ein, deine Tour zwischen Eisenheim bis nach Marktheidenfeld individuell zu planen. Als Schätze am Wegesrand warten Kultur, Kunst, Architektur, Geschichte und die Freuden einer Wein- und Genusslandschaft auf dich.

Der Freizeitbus mit Fahrradanhänger bringt dabei nicht nur dich bequem zu den schönsten Ausgangspunkten in der Region. Dein Bike wird auch komfortabel und sicher transportiert. Mit dem Fahrrad im Huckepack überwindet der Freizeitbus für dich bequem Höhenmeter oder längere Distanzen. Verbinde deine Fahrradtour mit einer landschaftlich, historisch, kulturell und kulinarisch vielfältigen Entdeckungsreise „quer“ durch den Landkreis Würzburg. In insgesamt 10 Gemeinden kann zugestiegen und das Fahrrad bequem auf- und abgeladen werden. Selbstverständlich sind auch alle „Nicht-Radler“ herzlich willkommen! Einfach einsteigen und den Tag autofrei genießen.

Der Wein&WiesenSprinter ist bis 3. Oktober 2023 unterwegs. Alle Informationen zum Fahrplan, zu den Haltestellen und auch zur Gastronomie und den Sehenswürdigkeiten entlang der Route gibt es unter www.WeinundWiesenSprinter.de.



KOMM MIT AUF TOUR DURCH FELD & FLUR.

Dein Wein&WiesenSprinter ist bis 3. Oktober 2023 unterwegs. Fahrräder werden kostenlos mitgenommen.

www.WeinundWiesenSprinter.de

kleinekulturvorschau

Im August hat die Kulturscheune und das Büro des Kulturmanagements Sommerpause. Wir wünschen allen einen wundervollen Sommer!

SEPTEMBER

15.09	Blue Friday Jazzlounge	20€
16.09	Apfelfest	
17.09	Holger Paetz	22,50€
22.09	Gala Weinprobe	75€
23.09	Black Velvet Band	17€
24.09	Sandmalerei Kindervorstellung	12€/8€
24.09	Sandmalerei Erwachsenenvorstellung	18€
28.09	Filmherbst	
29.09	Foolhouse Bluesband	17€

OKTOBER

01.10	Senioren Tanzcafé	
02.10. - 08.10.	Gemeinschaftsausstellung	
13.10	Die Fräuleins	22,50€
14.10	Michael Altinger	22,50€
15.10	Maria Bachmann	15€
20.10	MainLit „Thorsten Otto“	20€
21.10	Jazzchor Würzburg	18€/11€
22.10	Schmitts Katze	17€
26.10	Filmherbst	
27.10	MainLit „Ulrike Sosnitza“	17€
28.10	Joe Krieg Quartett	TBA



BLUE FRIDAY JAZZLOUNGE - „Follow the Water“ | Fr, 15. September | 19:30 Uhr | 20 €

Die Musik des Höchberger Kontrabassisten Felix Wiegand ist ausdrucksstark und verspielt

zugleich. Der Zuhörer ist persönlich eingeladen, sich eigene Bilder zu den verschiedenen Klangstimmungen der Stücke zu machen. Felix Wiegands Kompositionen sind hierbei die Grundlage und das Material, welches durch die persönlichen Interpretationen der Musiker im Moment zum Leben erweckt und jedesmal neu gestaltet wird. Lebendiger Klang von heute und einen Ausflug in die Stimmungswelten der modernen Musik und des modernen Jazz, von nuancenreich differenziert bis kraftvoll energiegeladen.

NOVEMBER

04.11/05.11.	Kindertheatertage	12€/8€
12.11.	Birgit Süß „Das Graue vom Himmel“	17€
15.11	„Höchberger Menschen und Gebäude“	
17.11	Tribal Vibes & The Birds reloaded	16€
18.11	Valenske & Ruwe	20€
19.11	Michael Martin „Die Welt im Sucher“	29€
19.11	Michael Martin „Planet Wüste“	29€
23.11	Filmherbst	
30.11.	Pasquale Aleardi & die Phonauten	25€

DEZEMBER

02.12/03.12.	OHA- ein Designmarkt	
09.12.	Workshop: Beatboxing	15€
09.12.	Beat Brenning	15€
10.12.	Kai Pannen Kinderweihnachtslesung	12€/8€
14.12.	Sky du Mont	31€
15.12.	Blue Friday Jazzlounge	29€
16.12.	Josef Brustmann	22,50€
17.12.	Weihnachtskonzert	

KABARETT - Holger Paetz „Liebes Klima, gute Besserung“ | So, 17. September | 19:30 Uhr | 22,50 €



Alle reden vom Klima. Aber nur einer kennt sich aus ... Wir wissen doch: Das CO2 muss schrumpfen! Und zwar das im Hirn. Es verqualmt uns sonst die gute Laune. Wahrscheinlich ist die Überbevölkerung schuld. Und wir überbevölkern nicht! Deutschland verhält sich vorbildlich im Kreißaal – mit eineinhalb Stück Kind pro deutsche Frau. Wir haben klimatisch schon viel geleistet. Wir schufen ein deutsches Klima-Gesetz. Es wird Wirkung haben. Und wenn es eine Komatöse ist. Frau Merkel hat sich total abgerackert. Das muss genügen für die nächsten Jahrzehnte.

IRISH FOLK - Black Velvet Band | Sa, 23. September | 19:30 Uhr | 17 €



Die Black Velvet Band verwandelt die Kulturscheune in einen irischen Pub. Was bei anderen Gruppen entweder zäh oder aufgesetzt wirkt schafft die Black Velvet Band im Handumdrehen: das Publikum zum Mitmachen zu bewegen.

Udo Hafner entpuppt sich als Animateur einer interaktiven Irish-Folk-Show: „Regel Nummer eins: Machen Sie den Mund auf. Regel Nummer zwei: Singen Sie lieber falsch als leise. Regel Nummer drei: Der Text ist eh sinnfrei.“

► Kartenermäßigung f. Schüler, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte ab 60%
 ► Einlass 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn | Preise inkl. aller Gebühren | Freie Sitzplatzwahl
 ☒ Tanz-/Stehveranstaltung, keine Bestuhlung | ☒ Sitzveranstaltung
 Näheres auch unter www.kulturscheune-hoechberg.de und unter [f](#) [i](#)

kulturscheune
höchberg

Wallweg 3 | 97204 Höchberg

LENZER ONLINE

20% Rabatt

SCHULANFANG LAGERVERKAUF!!

Mi. 6 Sep bis Mi. 20 Sep

Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00
Sa.: 10:00 - 13:00

Wir binden auch gerne
ihre Schulbücher ein

HÖCHBERG KISTER STR. 11, NEBEN NÄHKOMPLIZIN

CIRCUS WIRBELWIND 2023

Ein Kinder- und Jugendcircus in
Rottendorf am Bolzplatz im Grasholz

CAMP I:	CAMP II:
Samstag, 26.08. um 19:00 Uhr	Samstag, 02.09. um 19:00 Uhr
Sonntag, 27.08. um 14:00 Uhr	Sonntag, 03.09. um 14:00 Uhr

Mit Artisten im Alter von 9 – 17 Jahren
Eintrittskarten an der Circuskasse (günstiger mit Ferienpass)

MEHR INFOS:



**LANDKREIS
WÜRZBURG**

VERANSTALTER: Landkreis Würzburg – Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit HERR LUI (Clown & Feuerfakir) | Infos unter: 0931 8003-5842 oder -5831

Für unsere Kindertageseinrichtung Haus für Kinder St. Martin in Waldbüttelbrunn suchen wir, der Sozialverein St. Bartholomäus Waldbüttelbrunn e.V.



**zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Individualbegleitung (m/w/d)
mit 26 Wochenstunden (4-Tag Woche)**

Ihre Aufgabe bei uns:

- Begleitung und Förderung eines Mädchens mit Downsyndrom im pädagogischen Alltag;
- Unterstützung bei lebenspraktischen Tätigkeiten, wie essen, spielen, sowie bei Ausflügen (immer mit Blick auf die größtmögliche Selbstständigkeit des Kindes);
- Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Team;
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern;
- pflegerische Tätigkeiten.

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Interesse an der Arbeit mit Kindern, die besonderen Förderbedarf benötigen;
- freundliches und hilfsbereites Wesen;
- positive und respektvolle Haltung gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen;
- Verlässlichkeit;
- pädagogische und pflegerische Kenntnisse von Vorteil.

Wir bieten Ihnen:

- ein gutes Arbeitsklima in einem erfahrenen Team;
- Vergütung nach AVR;
- ein gut ausgestattetes, neu erbautes Haus.

Bei Fragen sind wir sowohl telefonisch 0931/40480490 als auch per Mail st.martin@kita-wbb.de für Sie erreichbar.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Haus für Kinder St. Martin, Frau Katharina Huber,
Sumpfler 3, 97297 Waldbüttelbrunn oder gerne per
E-Mail an: st.martin@kita-wbb.de



**Die kath. Kita
„Haus für Kinder
Mariä Geburt“
und
„Wolkennest“
suchen baldmöglichst
eine**

**VERWALTUNGSKRAFT (m/w/d)
für 5-15 Wochenstunden**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte
unserer Homepage: www.kita-mariaegeburt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
info@kita-mariaegeburt.de
oder Haus für Kinder Mariä Geburt,
Friedrich-Ebert-Straße 39, 97204 Höchberg



Das gibt es Neues ...

■ **immer donnerstags | 10 – 12 Uhr**
Smartphone, Laptop, eReader und Co.
 E-Sprechstunde für Senioren



Unsere „Digitallotsen“ Frau Kennerknecht und Herr Grochowski von den Internetsenioren beraten Sie bei Fragen zu Laptop, e-Reader, Smartphone & Co. Einfach vorbeikommen – auch in den Ferien sind die beiden für Sie da!

■ SOMMERPAUSE DER BÜCHERBABYS

Ab Donnerstag, 14.09. treffen sich Kinder ab 8 Monaten mit (Groß)Eltern wieder zum Bilderbücher anschauen, Singen, Reimen und Spielen von 10 bis 11 Uhr

Kennen Sie schon unsere digitalen Angebote?



Zu unseren digitalen Angeboten kommen Sie über unsere Homepage oder über die dazugehörigen Apps!

SOMMER- FERIEN- LESECLUB

Schon dabei beim Sommerferien-Leseabenteuer?

für Kids (3. / 4. Klasse) und Teens (5. – 7. Klasse) mit tollen analogen und digitalen Aktionen und Wettbewerben rund um Bücher und neue Medien

Unter dem Motto **Lesen was geht!** können Clubmitglieder die allerneuesten (Hör)Bücher, Comics und Mangas, die speziell für sie angeschafft wurden, ausleihen! Wer nach dem Lesen oder Hören seine Titel im Sommerjournal bewertet, nimmt beim Abschlussfest an einer Verlosung teil. Alle Teilnehmer*innen, die drei oder mehr Bücher gelesen haben, werden nach den Ferien mit einer Urkunde ausgezeichnet. Der Sommerferien-Leseclub in Bayern ist eine Initiative des Bayerischen Bibliotheksverbandes und wird von der Landesfachstelle gefördert.

+ + + SFLC Aktionen und wichtige Termine + + +

■ Im ganzen Aktionszeitraum vom 25.07. – 12.09. **Kreativ – Pinnwand in der Bibliothek:**

Mit deinen Empfehlungen / Storychecks, und kreativen Beiträgen kannst du ebenfalls tolle Preise gewinnen!

■ Di, 08.08. | 10 – 14 Uhr **Film-Workshop I:**

Danijel Katic gibt euch eine kurze Einführung in die Filmtechnik und danach steigt ihr direkt in die Produktion eures eigenen Filmtrailers ein! **ab 5. Klasse**



■ Di, 29.08. | 10 – 13 Uhr **Film-Workshop II:**

Dreht euren eigenen Film mit der Stop-Motion-Technik Bild für Bild mit der Trick-Box! **für 3. und 4. Klasse**



■ Fr, 18.08. | 14.30 – 16.30 Uhr **Handlettering**



Julia Heinrich zeigt euch die „Kunst der schönen Buchstaben“ – und schon könnt ihr im selbst gestalteten Notizbuch kreativ werden! **ab 5. Klasse**

■ Do, 17.08. | 14.30 – 16 Uhr **Tiere zeichnen**

Julia Heinrich kennt Tipps und Tricks, wie ihr richtig tolle Tiere in das Skizzenheft bekommt! **für 3. und 4. Klasse**



☀ bis Di, 12.09.: Abgabe des Sommerjournals

■ Fr, 15.09. | 18 – 19.30 Uhr **Großes SFLC – Abschlussfest für alle SFLC-Mitglieder mit Urkunden- und Preisverleihung**

Bitte meldet euch für ALLE Aktionen an!

1000 Dank an unsere großzügigen Sponsoren, die den SFLC unterstützen!



sowie dem Freundeskreis der Bibliothek e.V

■ Events4Kids ■ Events für Erwachsene

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Do 10.00 - 19.00 Uhr

Sa 10.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek
 ■ ■ ■ MARKT HÖCHBERG

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | www.bibliothek-hoechberg.de

@bibhoechberg

Kinderhaus St. Matthäus | Dinge, die wir im Sommer machen können...

Bald ist es so weit. Die Ferien im Kinderhaus stehen vor der Tür. In den letzten Wochen vor den Ferien ist noch einiges los. Viele Aktionen wie Ausflüge in Museen, Zelten auf der Seckertswiese mit Dankeschönfest, das Marktfest mit einem Verkaufsstand und der Rausschmiss der Vorschulkinder sowie der Krippenkinder, die in den Kindergarten wechseln. Jedoch schauen die Kinder erwartungsvoll auf die Ferien. Dazu wurden die Kinder aus dem Kinderhaus St. Matthäus interviewt.

Frage: Was macht ihr in den Sommerferien?

Antworten der Kinder:

- o Wir machen Urlaub am Strand.
- o Wir gehen Freunde besuchen.
- o Eis essen
- o Käschen am Strand
- o Grillen und Stockbrot machen
- o Wandern in den Bergen
- o Urlaub in Italien
- o An die Ostsee fahren
- o Zuhause bleiben
- o Zelten im Garten
- o Rad fahren
- o Ans Meer gehen
- o Straßenkreide malen



Es kamen viele tolle Antworten und so wünschen wir unseren Kindern, aber auch allen anderen erholsame und erlebnisreiche Ferien und Sommertage.

Euer Kinderhausteam

AWO Kinderkrippe im Wiesengrund | Gartenzeit bei den Wichteln im Wiesengrund



Seit wir in der Krippe unser neues Spielehaus stehen haben, ist die Gartenzeit für unsere Wichtel eine willkommene Abwechslung. So werden im Sand nicht nur Kuchen gebacken und Löcher gebuddelt, sondern auch eine kleine Auszeit in und an der Röhre gesucht, in der man wunderbar Lieder singen und sich auch verstecken kann.



AWO Kindergarten im Wiesengrund | Papa-Kind-Zelten – Eine unvergessliche Zeit als Robin Hood



Gute Stimmung beim Abschluss des Robin-Hood-Zeltlagers.

Das diesjährige Papa-Kind-Zelten des Wiesengrund-Kindergartens war ein voller Erfolg und bot den Teilnehmern ein unvergessliches Abenteuer. Unter dem Motto Robin Hood kamen am vergangenen Wochenende 32 Väter und 40 Kinder zusammen, um gemeinsam eine spannende Zeit zu erleben.

Schon am Freitag trafen die Familien nach und nach ein und begannen damit, ihre Zelte aufzubauen. Die Atmosphäre war von Vorfreude und Aufregung geprägt, als sie die ersten Flammen des Lagerfeuers loderten. Nach einem köstlichen Grillabend versammelten sich die Teilnehmer um das Feuer, um Geschichten über den legendären Robin Hood zu lauschen. Begleitet von Gitarrenklängen sangen sie das selbst komponierte Lied über den Helden, der den Armen half.

Am Samstag starteten die Workshops nach einem gemeinsamen Frühstück. Die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre eigenen Schatztruhen zu verzieren, sich im Bogenschießen zu üben, sich im Wald Unterschlupfe zu bauen und Tattoos zu gestalten. Nach dem Mittagessen begaben sich die kleinen Abenteuerer auf die Mission, ihr Robin-Hood-Diplom zu erlangen. Hierbei mussten sie ihre Fähigkeiten an sechs verschiedenen Stationen unter Beweis stellen. Von Bogenschießen über die Suche nach Gold bis hin zum Aushecken von Plänen, um den Sheriff auszutricksen, meisterten alle Kinder die Aufgaben mit Bravour. Sie überquerten einen mit Wasser gefüllten Burggraben über eine wackelige Planke, bewiesen ihre Orientierungsfähigkeit im Wald und demonstrierten ihre Konzentration. Am Ende erhielt jedes Kind stolz sein wohlverdientes Robin-Hood-Diplom.

Der Samstagabend bot allen Teilnehmern ein leckeres Buffet mit Bratkartoffeln, Käsespätzle und einer Vielzahl von Toppings. Erneut versammelten sie sich um das wärmende Lagerfeuer und ließen den Abend mit Gesang ausklingen. Das Robin-Hood-Lied erklang mehr als einmal und alle genossen die Gemeinschaft und die Verbundenheit.

Nach dem Frühstück am Sonntag hieß es Abschiednehmen. Die Teilnehmer packten ihre Zelte ein, räumten auf und hinterließen den Veranstaltungsort ordentlich und sauber. Es war beeindruckend zu sehen, wie Groß und Klein gemeinsam anpackten und mit Freude und Teamgeist das gesamte Gelände in kurzer Zeit aufgeräumt hatten.

Das Papa-Kind-Zelten des Wiesengrund-Kindergarten war für alle Teilnehmer ein herausragendes Wochenende, das nicht nur neue Erfahrungen und Abenteuer bot, sondern auch die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen. Die Organisatoren möchten sich an dieser Stelle bei der Sparkasse Höchberg bedanken, die mit einer großzügigen Spende von 250 Euro die Anschaffung von Schatzkisten und Bastelmaterial für die Kinder ermöglichte.

Diese Veranstaltung hat den Vätern und Kindern nicht nur unvergessliche Erinnerungen beschert, sondern auch gezeigt, wie wichtig gemeinsame Erlebnisse und die Stärkung des Zusammenhalts in der Gemeinschaft sind. Das Papa-Kind-Zelten des Wiesengrund-Kindergarten wird mit Sicherheit auch in Zukunft ein Highlight im Jahreskalender sein, das von den Teilnehmern sehnsüchtig erwartet wird.



Herr Körner (links) unterstützt im Namen der Sparkasse Mainfranken das Papa-Kind-Zelten mit einer Geldspende.

LUST AUF FRÜHSTÜCK?



**WIR BIETEN TÄGLICH
GESUNDE, LECKERE,
VERSCHIEDENE FRÜHSTÜCKE
AN: Italienisches Frühstück,
Eier, Frühstückspplatten, Joghurt
mit Früchten...**

**Kommt vorbei
& überzeugt
euch selbst!!!**

Die EspressoBar
Aschaffenerstraße 5
97204 Höchberg

 die.espressoBar
 www.die-espressoBar.de

 Die EspressoBar

Sie sind da für Ihre Enkel.

Schenken Sie Sicherheit für ein sorgenfreies Leben – mit unseren Vorsorgelösungen.



Der Schutz, der mit- wächst: der EGO Grund- fähigkeitsschutz.

Ein Unfall oder eine Erkrankung kann die Fähigkeiten schon im Kindesalter beeinträchtigen. Um Ihre Liebsten in solchen Fällen zu unterstützen, bietet HDI den EGO Grundfähigkeitsschutz an, mit auf die Kleinen angepassten Leistungen. So sichern Sie weitreichende Zukunftschancen – und ein selbstbestimmtes Leben.

Unsere Highlights:

- Verlässliche Absicherung von Anfang an
- Individuelle Wahl der Bausteine
- Clevere BU-Option für eine abgesicherte Zukunft



Schlaues Finanzpolster – ein Leben lang: die CleverInvest Privatrente.

Kleine Träume werden groß. Und aus Kindern werden Erwachsene, die eigene Wege gehen. Sorgen Sie für Rückenwind! Mit einer Geldanlage, die so flexibel ist, wie das Leben es verlangt: HDI CleverInvest – rentabel wie ein Fondssparplan, sicher wie eine Rentenversicherung und auf Wunsch auch nachhaltig.

Unsere Highlights:

- Maximale Flexibilität durch Erhöhung oder Senkung der Beiträge
- Praktischer Entnahmeplan z. B. für den Führerschein
- Garantierte Rente und Übernahme des Vertrags durch Enkel



HDI Versicherung AG
Hauptvertretung Bianca Rauh
Aschaffener Str. 5
97204 Höchberg
Tel. 0931-40 40 396 • E-Mail: bianca.rauh@hdi.de



Arche gGmbH
EINE GUTE GEMEINSCHAFT



Seniorenzentren

in Rottenbauer, Höchberg,
Waldbüttelbrunn und Giebelstadt

Ambulant Unterstütztes Wohnen für Menschen mit Behinderung und Senioren

in Stadt und Landkreis Würzburg

Sozialstation

am Heuchelhof, in Rottenbauer,
Höchberg und Waldbüttelbrunn

Sozialkaufhaus

in Rottenbauer

Café »Drei Eichen«

in Rottenbauer

Tagesfördergruppe

für Menschen mit Behinderung
in Rottenbauer

Wohnpflegeheime

für Menschen mit Behinderung
in Rottenbauer, Heidingsfeld
und am Heuchelhof

Kindergarten

am Hubland-Flugschule

Nähestube

in Rottenbauer

Therapeutische

Mädchenwohngruppe

am Heuchelhof

**MITARBEITER
GESUCHT!**

Moskauer Ring 1 | 97084 Würzburg | Telefon: 0931/60064-0 | Fax: 0931/60064-68
info@archeggmbh.de | www.archeggmbh.de

**Hof - Garagen
flohmarkt**
Höchberg

Save the Date

Sonntag, 10.09.23

10:00 - 16:00 Uhr

Jeder kann auf seinem privaten
Grundstück mitmachen
kostenlos
nachhaltig
unkompliziert



WhatsAppGruppe

Bestattungen Papke

...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

Willkommen im Bürgergarten am Partnerschaftsplatz

Waren Sie schon im Bürgergarten am Partnerschaftsplatz? Nein? Wir laden Sie herzlich ein, dies zu tun. Treten Sie ein und staunen Sie, was innerhalb kurzer Zeit dort geschehen ist. Erfreuen Sie sich an den Farben, dem Gesumme und den wachsenden Gartenfrüchten. Schauen Sie sich doch einmal die Vielfalt der Kräuter in den Pflanzkübeln am Partnerschaftsplatz an. Natürlich dürfen Sie auch gerne von den Kräutern probieren und ernten; Bitte nur so viel, dass ein weiteres Gedeihen der Kräuter möglich ist und auch andere ernten können. Wir laden Sie dazu ein, im Garten zu verweilen und mit uns ins Gespräch zu treten. Vielleicht ist Ihnen der Bürgergarten auch etwas Inspiration? Uns liegt das Thema der Nachhaltigkeit und dem schonenden Umgang mit Ressourcen sehr am Herzen. Gärtnern ist aber auch immer ein bisschen wie experimentieren. So lernen wir noch dazu und befassen uns aktuell damit, wie wir wassersparender gärtnern können. Gerne lassen wir uns dabei auch von Gärtnern und Gärtnerinnen aus Höchberg und ihren Erfahrungen inspirieren. Denn „Einen Garten zu pflanzen bedeutet, an das Morgen zu glauben.“ -Audrey Hepburn

Wir freuen uns über jedes Interesse und die aktive Mitgestaltung Vierter im Bürgergarten. Sprechen Sie uns gerne vor Ort an oder schreiben Sie eine E-Mail an buergergarten@hoechberg.org

Die ersten Gartenfrüchte im Bürgergarten am Partnerschaftsplatz reifen. Kräuter wie das Curry-Kraut (rechts im Foto) dürfen probiert und geerntet werden. Fotos: Monia Zecca (08/23).

- Jede und jeder ist im Bürgergarten willkommen!
- Ernten ist für alle erlaubt. Aber bitte nur in den Naschecken (Stachelbeere, Johannisbeere, Brombeere, Kräuter in den Pflanzkübeln). Die Beete werden von Gärtnerinnen und Gärtnern bepflanzt und auch geerntet. Wollen Sie selbst im Bürgergarten aktiv gärtnern? Melden Sie sich gerne bei uns.
- Bitte benutzen sie die Wege zwischen den Beeten und die Trittsteine auf den Beeten.
- Bitte lassen Sie keinen Müll liegen.
- Erleben Sie die Natur und genießen die Gemeinschaft. Treten Sie mit uns in den Austausch.



Frauentreff St. Norbert | Hexenbruchfestwaffeln

Der Waffelstand des Frauentreffs St. Norbert im KDFB Höchberg anlässlich des alljährlichen Hexenbruchfestes wurde trotz der hohen sommerlichen Temperaturen gut besucht. Samstag und Sonntag boten fleißige HelferInnen die leckeren Waffeln an.



Nächster Termin des Frauentreffs:
14. September 2023 - Federweißenabend

FC Bayern Fanclub Höchberg '94 Bayernfans auf Tour

Wir, der FC Bayernfanclub Höchberg '94, gehen auch in der Saison 2023/2024 wieder auf Tour und würden uns freuen, einige neue oder auch altbekannte Gesichter bei uns im Bus begrüßen zu dürfen.

Termine :

So. 27.8., um 17:30 Uhr FC Bayern - FC Augsburg

Fr. 15.9., um 20:30 Uhr FC Bayern - Leverkusen

Sa. 23.9., um 15:30 Uhr FC Bayern - VFL Bochum (dieses Spiel kann nur im Doppelpack mit Augsburg oder Leverkusen gebucht werden)

Bayernfans, die Interesse haben, oder eine Info wollen, schreiben einfach eine E-Mail an hoechberg94@web.de

Arche Höchberg „Nur die Harten kommen in den Garten“

In diesem Jahr fand sich eine Gruppe interessierter Senioren, die „hart genug“ waren, sich der Gartenrealität zu stellen. Dementsprechend konnten wir rechtzeitig mit der Anzucht unserer Sämereien beginnen. Vielen lieben Dank der Gärtnerei Hupp für die Spende der Pflanz- und Anzuchttöpfchen. Beim Säen und Pikieren wurden Erinnerungen an den eigenen Garten wach.

Nachdem wir das Hochbeet aufgeräumt hatten, konnten wir Ende Mai unsere Pflanzenkinder in die „Freiheit“ entlassen. Besonders wohl fühlten sich die Tomaten beim Einzug in ihr Gewächshaus, das die Bewohner zusammen mit der sozialen Betreuung gebaut hatten. Eine eifrige „Gießerin“ sorgt dafür, dass die Pflanzen nicht dürsten müssen. Jetzt warten wir nur noch auf das Erröten der Tomaten.

Zuverlässige Reinigungskraft

für Zahnarztpraxis in Höchberg ab 01.08.23 oder später gesucht.



3 mal wöchentlich (MO/MI/FR) ab 17 Uhr

6-7 Stunden pro Woche

Bewerbungen an: Dres. Mars/Zorn

Hauptstraße 6, 97204 Höchberg, Tel: 0931/48096

info@zahnarzt-hoechberg.de

Auch dieses Jahr gibt es sie wieder:

Die SOMMER FERIEN KARTE

Nimm in den Sommerferien teil an
6 Kursen deiner Wahl
und zahle nur **70 EUR!**

Karte hier erhältlich:

Gültig vom 31.07.-11.09.23



Vitalstudio RUHE und KRAFT

Mobil 0170 2879708 | **E-Mail** hallo@sabine-kreiss.de

Albert-Schweizer-Str. 51, 97204 Höchberg

www.sabine-kreiss.de



Treppen wieder
schön und sicher
mit neuen Stufen nach Maß!

30 Jahre
Erfahrung



✓ In Vinyl oder Laminat

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40

97277 Neubrunn, Mainzer Straße 8

www.siegma.portas.de



Elektroinstallation
Service - Planung

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3

Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14

www.elektro-wiesen.de

Qualität...



Marmor - Elements



...überzeugt!

vorher



nachher



Dauerhafte Balkon-, Terrassen- und
Treppensanierung im Innen- und Außenbereich.
Von der Produktion bis zur Montage.

Fritz Rieder
Raiffeisenstasse 2
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0176/70 03 25 84
www.marmor-elements.de

Die Altpapier- & Entsorgungs-Profis



**Karl Fischer
& Söhne**

GmbH & Co. KG



Würo

Papierverwertung
GmbH & Co. KG

**Abfall-
Hotline**

0931- 6 10 05 -0



www.fischer-entsorgung.de

Würzburg-Heidingsfeld
Winterhäuser Str. 108

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Gildentag

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lud die Vorstandschaft der Faschingsgilde „Helau Krakau“ zum Gildentag 2023 ein, und viele waren wieder gekommen, um einen schönen Nachmittag gemeinsam zu verbringen. Gegen 13:00 Uhr traf man sich am Kath. Pfarrheim „Mariä Geburt“. Dann wurde gemeinsam zur Markthalle marschiert. Dort erhielten die Teilnehmer erst mal ein Eis, bei den Temperaturen ein Genuss.

Anschließend ging es zum Minigolfplatz (siehe Foto), dort erwarteten uns schon die Mitglieder vom TGH Bahnengolf und es begann ein spannendes Turnier, bei dem zum Schluss die besten Spielerinnen und Spieler ausgezeichnet wurden.

Gegen Abend ließ man den Gildentag beim Hexenbruchfest dann ausklingen.

Erfolgreiche Teilnahme beim Jubiläums-Marktfest

Schon eine Woche später waren viele Helfer gefragt, um beim Marktfest das bekannte Schnitzelangebot feilzubieten. Wie immer war der Ansturm groß und die Vorstandschaft um Vorsitzende Melanie Rülcke war zufrieden mit Ablauf und Ergebnis.

Text: Wolfgang Knorr, Bild: TGH Bahnengolf



Kath. Frauenbund Mariä Geburt | Der besondere Sommergottesdienst

Dass Gottesdienst auch mal anders – besonders geht, haben wir am 5. Juli beim Frauen-gottesdienst erlebt. Susanne Cimander hatte uns gebeten, Blumen mitzubringen und so schmückte bald eine bunte, herrliche Fülle von Blüten den Altar. Jeder von uns ist so einmalig, wie diese Blumen. Wir sind jeder für sich eine wertvolle Besonderheit im Garten Gottes und er als unser Gärtner achtet auf unser Wohlbefinden, versorgt uns und liebt uns. Bei den Liedern begleiteten uns Christa Uhlmann und Angela Causemann. Gestärkt und farbenfroh nahmen wir viele gute Gedanken mit und trafen uns danach zum gemeinsamen Frühstück.

Neubeginn mit meditativem Tanz

Seit Juni gibt es wieder den meditativen Tanz im KDFB-Mariä Geburt. Lange Zeit konnte er wegen Corona und des Todes von Brigitte Nickel nicht stattfinden. Nun aber haben wir eine gute Lösung gefunden. A. Causemann beginnt mit einer Kurzmeditation und dann geht es los. Monika Kees aus Hettstadt ist bereit, uns wieder gehörig in Schwung zu bringen. Ob Rumba oder griechisch oder das getanzte Vater unser – es macht ungeheuer Spaß, auch wenn wir uns noch sehr konzentrieren müssen. Viele entdecken, dass die Bei-

ne noch besser mitmachen als gedacht. Wir sind alle sehr glücklich darüber. Wir spüren wieder: Tanzen hält jung – DANKE dafür! A.C.

PS: wichtige Erinnerung:

Montag, 14.8. Kräuterbuschen binden (bei gutem Wetter im Garten) Segnung und Verkauf am 15.8., um 10 Uhr Mariä Geburt



BLACKROLL® RECOVERY PILLOW



optimale Größe
für zu Hause
und unterwegs



atmungsaktiver
Hightech Memory
Schaum



für jede Schlafposition,
unterschiedliche
Kissen Seiten



OEKO-TEX®
STANDARD 100
Klasse 1

SOMMERZEIT
IST REISEZEIT

für zuhause und unterwegs



IHR PARTNER PRO GESUNDHEIT

Scheder

WÜRZBURG, BRONNBACHERGASSE 20, TEL. 0931 / 359329-0

HÖCHBERG, MARTIN-WILHELM-STR. 1, TEL. 0931 / 49262

....GUT VERSORGT IN DIE
SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES !
WIR BERATEN SIE GERNE.

www.scheder-ortho.de

ELEGANZ IN IHRER GANZEN KRAFT DER MAZDA CX-60



DIE POWER DES REIHENSECHSZYLINDER-DIESELMOTORS

Geschaffen, um zu beeindrucken. Nicht nur mit seinem eleganten Kodo Design und hochwertigen Materialien, sondern auch mit 2.500 kg Anhängelast. Wechseln Sie im Mazda CX-60 ganz einfach in den Towing Modus und genießen Sie dank Anhängerstabilitätskontrolle größtmögliche Sicherheit und höchsten Komfort. Sichern Sie sich den Mazda CX-60 mit in Ihrer gewünschten Antriebsvariante schon ab 349 € monatlicher Leasingrate.

Jetzt mtl. leasen
ab 349 €

6 JAHRE | MAZDA
GARANTIE

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 5,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 125 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+

Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda CX-60 Prime-Line e-Skyactiv D 200 M Hybrid Boost (147 kW/200 PS) Skyactiv-Drive, bei € 349 monatlicher Leasingrate, € 7.350,34 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.

Abbildung zeigt den Mazda CX-60, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

KRÄMER

Autohaus Krämer, Inhaber Thorsten Krämer e.K.

Max-Planck-Straße 8 | 97082 Würzburg

09 31 / 99 13 99 - 0 | www.main-mazda.de

Bündnis 90/Die Grünen | Neuwahlen, Marktfest, Fledermausexkursion & Stammtisch

Neuwahlen im Ortsverband

Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung fanden heuer beim Höchberger Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen turnusgemäß Neuwahlen statt. Die Vorsitzende, Susanne Cimander, blickte in ihrem Rechenschaftsbericht auf mannigfaltige Aktivitäten in den letzten zwei Jahren zurück.

Besondere Höhepunkte waren zweifellos die beiden Info-Abende zu den Themen „Balkonkraftwerke“ und „Bürgerenergie“, aber auch die Veranstaltung zum Weltfrauentag 2023, die Kleidertauschbörsen, div. Exkursionen wie die Höchberger Waldbegehung oder der Ausflug zur Höchberger Fledermauspopulation. Ganz wichtig – neben der ortsnahen Betonung von Ökologie und Ökonomie – seien aber auch gesellschaftliche Aktivitäten, wie zum Beispiel der monatlich stattfindende Stammtisch, oder die Teilnahme an Marktfest, Kirchweih und Weihnachtsmarkt. Man wolle Ansprechpartner für alle Höchberger sein, sich partnerschaftlich und respektvoll, frei von Ideologie und politischem Lagerdenken um das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger in Höchberg kümmern.

Susanne Cimander wurde als Vorsitzende für die kommenden zwei Jahre eindrucksvoll wiedergewählt. Ihr steht mit Meike Thein (Co-Vorsitzende), Katarzyna Platek und Sven Winzenhörlein (Beisitzer*in) sowie Christian Stöckel (Schriftführer) ein hochmotiviertes Team zur Seite, welches in den kommenden zwei Jahren sich das Motto zum Ziel gesetzt hat: GRÜN in Höchberg WIRKT!!



Sven Winzenhörlein, Susanne Cimander, Christian Stöckel, Meike Thein, Katarzyna Platek. Foto: Christian Stöckel

Beteiligung am Marktfest

Wie schon letztes Jahr, war auch im Jubiläumsjahr Höchbergs der Ortsverband mit einem alternativen Angebot an Speisen und Getränken vertreten, welches auf sehr gute Resonanz stieß. Es fanden sich wieder genug Helferinnen und Helfer, um an beiden Tagen



Fotos: Susanne Cimander, Christian Stöckel

Wraps (dünnes Fladenbrot mit einer leckeren Füllung zu einer Rolle gewickelt) zusammen mit Bionade Limo, Mate von Bionade, Bio-Weinschorle und Gin Tonic anzubieten.

Zwar unterbrach ein Gewitter am Samstag Abend für kurze Zeit den Festbetrieb, doch schnell waren die Tische und Bänke dank Wischer wieder trocken und man setzte bei bester Laune das Feiern fort.

Die Hitze am Samstag wurde von herrlichen Temperaturen am Sonntag abgelöst, so dass wir zufrieden mit dem Ergebnis sind.

Es hat wieder viel Spaß gemacht, vor allem konnten wir mit unseren Standnachbarn, der UWG Höchberg, eine tolle Zusammenarbeit erleben.

Herzlichen Dank an die Besucherinnen und Besucher, deren Hunger und Durst wir stillen konnten und an alle Helferinnen und Helfer am Stand, ohne die dieser Aufwand nicht zu schultern gewesen wäre.

Nachholtermin Fledermausexkursion

Nachdem im April wegen zu schlechten Wetters unser Termin mit dem Biologen Stephan Hielscher ausfallen musste, ist jetzt im August ein neuer Termin angesetzt: **Samstag, 26.8.23** Treffpunkt Waldkindergarten Schenkertswiese ca 20:15 Uhr (Dämmerung)

„Batnight – Fledermäuse vor der Haustür erleben“ – Auf der NABU Internetseite finden Sie noch mehr Informationen zu diesem speziellen Event. Stephan Hielscher ist bei der Naturschutzbehörde in Tauberbischofsheim beschäftigt und hat sich in seiner Freizeit

dem Schutz und dem Erhalt dieser Spezies verschrieben. Diese Einladung richtet sich besonders an Familien, natürlich sind aber Interessierte jeden Alters willkommen.

Stammtisch & Kontakt

Unser monatlicher Stammtisch macht im August Pause. Bei Fragen, Kritik oder Anregungen können Sie sich gerne unter info@gruene-hoechberg.de an uns wenden. Wenn Sie immer auf dem Laufenden gehalten werden wollen, können Sie sich ebenfalls unter der oben genannten Email-Adresse in den Newsletter-Verteiler aufnehmen lassen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und über Ihre Unterstützung.

Ihr Testament ermöglicht Großes

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern chancengerecht aufzuwachsen. Das Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12
feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen





**Training fürs Gehirn
+
Technik fürs Ohr
Hörerfolg**

Wir bilden aus!
Bewerbung bitte schriftlich oder per mail an Martin Weiglein
info@huth-dickert.de
oder einfach unter
Tel. 0931-14 474
Wir freuen uns auf dich!

Hörsystem Anpassung in einzigartiger **HD** Qualität

HUTH & DICKERT

Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

WÜ-Stadtmitte
Eichhornstr. 2a
Tel. 0931-14474

Weitere Filialen:
Höchberg | Ochsenfurt
WÜ-Heuchelhof | Rimpf
Gerolzhofen

*seit über
30 Jahren*

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de

WIR GEHÖREN ZU DEN *Besten!*

Jetzt testen!



Wir sind unter den besten 18 Betrieben von 1350 Partnern deutschlandweit und wurden auf dem exklusiven Audi Service Cup Event in Malta für unsere herausragenden Leistungen ausgezeichnet.



Artikel lesen

Autohaus KELLER GmbH | Scheffelstr. 1 | 97209 Veitshöchheim
0931 / 900 82-0 | info@autohaus-keller.de

WIR STELLEN EIN KUNDENDIENSTMONTEUR

(m/w/d) ab sofort und unbefristet

- unter anderem zur Kundenbetreuung
- Ermittlung von Störungsursachen sowie
- Fehlerbeseitigung und Instandhaltung an Heizungen, Sanitäranlagen und in der Wasserversorgung

unbefristet

angepasste **AB SOFORT**
Arbeitszeitmodelle
AUCH QUEREINSTEIGER
zukunftsorientierter
und sicherer Arbeitsplatz

individuell

Merowingerstraße 4
97209 Waldbüttelbrunn
info@weber-martin.de
www.weber-martin.de

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb

Lebensqualität rund ums Haus



Trauerhilfe Emmerling

*Im Garten der Zeit wächst die
Blume des Trostes.*

- Wir helfen und begleiten Sie persönlich bei allen Trauerangelegenheiten
- Wir erledigen für Sie alle erforderlichen Formalitäten und Behördengänge
- Wir beraten, organisieren und gestalten Trauerfeiern und Bestattungen
- Wir übernehmen Überführungen aller Art
- Wir planen mit Ihnen eine Erd-, Feuer-, See-, oder Baumbestattung

auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

Tag und Nacht für Sie erreichbar.
09344-355

Trauerhilfe Emmerling,
Herrenstraße 7,
97950 Großrinderfeld

JBN Kinderwaldgruppe | Wir schnitzen einen Hirtenstab

An einem wunderschönen, heißen Junitag waren wir zum Schnitzen im Wald. Wir einigten uns darauf, einen Hirtenstab zu schnitzen, den wir bei unserer nächsten Wanderung gut gebrauchen können.

Als gutes Stockholz eignet sich Hartriegel oder Haselnuss. Wir haben uns für Hartriegel entschieden. Nach kurzem Schnitzkurs sind tolle Wanderstöcke entstanden.

Als wir unseren Wanderstab fertig geschnitzt haben, haben wir noch im Wald gespielt und erkundet. Dabei haben wir zwei Stühle gefunden. Es war ein spannendes Abenteuer.



Zum Schnitzen haben wir uns hingesetzt und immer von uns weg geschnitzt.

KjG St. Norbert | Hexenbar und Diashow beim Hexenbruchfest

Am 8./9. Juli fand das jährliche Hexenbruchfest auf dem Kirchplatz von St. Norbert statt. Wir, als KjG St. Norbert, leisteten auch unseren Beitrag dazu. Nicht nur beim Aufbau, sondern auch durch Mithilfe an Bier- und Getränkeständen und mit unserem erstmalig organisierten Veggie-Stand, trugen wir zum Fest bei. Unser vegetarisches Angebot wurde trotz der Hitze gut angenommen, worüber wir uns sehr freuten.



Am Samstag war die legendäre Hexenbar in den Räumen unserer KjG das Highlight des Abends und so empfingen wir viele Menschen jeden Alters, die gemeinsam mit uns feierten.

Da das Hexenbruchfest eine Veranstaltung ist, an der immer ganz viele KjG-Familien teilhaben, zeigten wir dort auch unsere Zeltlager-Diashow. So konnten alle Teilnehmer*innen das Zeltlager noch einmal Revue passieren lassen und die Eltern bekommen einen Einblick in unsere Jugendarbeit.

Schön, dass ihr alle da wart! Wir bedanken uns bei allen KjGler*innen und KjG-Eltern für die große Unterstützung und bei den Veranstaltern für die tolle Organisation. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

 **Deutsche Umwelthilfe**

Machen Sie uns stark!

Manche Industriekonzerne und Politiker versuchen derzeit, die Zivilgesellschaft zu schwächen.

Werden Sie jetzt Fördermitglied!
.....
www.duh.de/staerken

Stellen Sie sich hinter uns!

Für mehr Demokratie und unsere Umwelt.

In eigener Sache

Die vertrauensvolle und zuverlässige Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden liegen mir sehr am Herzen. Daher freut es mich, dass ich Sie heute über eine Veränderung in der Abwicklung des Anzeigengeschäftes informieren kann:

Mit Thomas Albert wird sich ab Mitte August ein absoluter Anzeigenprofi und Kenner der lokalen Geschäftswelt um die Anzeigenberatung, Akquise und Beratung von Kunden kümmern.

Als Herausgeberin des Mitteilungsblattes Höchberg, des Gemeindeboten Waldbüttelbrunn und des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt bin ich sehr froh, Thomas Albert als Unterstützung für diese Aufgabe gewonnen zu haben!

Maria Geyer, MaGeTA-Verlag



Nach fast 25 Jahren im Medienverkauf und Anzeigen-Außendienst der Main-Post war es für mich an der Zeit, eine Veränderung vorzunehmen.

Ich musste beim Angebot vom MaGeTA-Verlag nicht lange überlegen und werde mein ganzes Knowhow einbringen, um Ihnen ein kompetenter Ansprechpartner zu sein. Die bisherige Erfahrung aus meiner langjährigen Tätigkeit bei der Main-Post und die bereits vorhandenen Kontakte zu vielen Firmen werden mir dabei sicherlich helfen.

Voller Stolz und mit großem Optimismus beginne ich meine neue Aufgabe. Ich freue mich auf den persönlichen, vertrauensvollen Kontakt zu Ihnen.

Auf eine erfolgreiche, gewinnbringende Zusammenarbeit!

Thomas Albert



SIE MÖCHTEN IHRE JUNGEN
MITGLIEDER FÖRDERN ODER
SUCHEN NACHWUCHS FÜR IHREN
VEREIN / IHRE ORGANISATION?

WERDEN SIE
FEEL FREE
EINSATZSTELLE!

*„Junge Menschen ab 13 Jahren für
bürgerschaftliches Engagement
begeistern und Vereine/Initiativen/
Organisationen bei der Nachwuchs-
gewinnung und -förderung unterstützen“*

SO LAUTEN DIE ZENTRALEN ZIELE
VON **FEEL FR.E.E.**

 **LANDRATSAMT
WÜRZBURG**
SERVICESTELLE EHRENAMT

Landratsamt, Servicestelle Ehrenamt
Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg
feelfree@lra-wue.bayern.de
Tel.: 0931 8003-5835 oder -5832
www.feelfree-wuerzburg.de

ANZEIGE



Ihr zuverlässiger Partner für:

- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Kernbohrung
- Gebäudetrockenlegung
- Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten

Industriestraße 10 Tel: 09306-1232
97249 Eisingen Fax: 09306-2484

www.keller-kiesel.de
Mail: info@keller-kiesel.de



OGV Markt Höchberg | **Bundesgartenschau in Mannheim**

Vom 07.07. – 09.07.2023 fuhr der Obst- und Gartenbauverein Markt Höchberg zur BUGA nach Mannheim mit Ausflügen in die Pfalz. Für unterwegs spendierte die Tochter von Jürgen Hupp seine Schnäpse, Liköre und die dazugehörige Brotzeit. In einer Gedenkminute prosteten wir dem Verstorbenen zu. Weiter ging die Fahrt zur BUGA nach Mannheim. Das Motto – BESTE AUSSICHTEN. Blumen, Sommerfest und Experimentierfeld – Das ist die BUGA 23. Das BUGA-Gelände ist zweigeteilt: in das ehemalige Spinelli-Militärgelände und in Teile des Luisenparks, in dem bereits 1975 eine BUGA stattfand. Eine Seilbahn verbindet die beiden Teile.

Viel Neues und Außergewöhnliches erwartete uns – darunter die architektonisch spannende U-Halle, der 12 Meter hohe Panoramasteg, die 17 Nachhaltigkeitsgärten und die größte Baumschule Europas. Wir kamen aus dem Staunen nicht heraus. Viele Ideen brachten wir mit nach Hause.

Der zweite Tag führte uns quer durch den Pfälzer Wald nach Kaiserslautern. Bei einer einstündigen Stadtrundfahrt erfuhren wir Wissenswertes und Kurioses über die Barbarossastadt. Weiter ging es in die „Pfälzische Schweiz“ nach Hauenstein. Im Luftkurort Hauenstein hat seit über 100 Jahren das Schuhmacherhandwerk Tradition. Wir besichtigten das „Deutsche Schuhmuseum“ im Rahmen einer Führung. Auf vier Stockwerken wird in einer ehemaligen Schuhfabrik neben technischen Aspekten der Herstellung von Schuhen auch die Sozial- und Alltagsgeschichte dargestellt. Mit vielen alten Maschinen wurde uns das Schuhmacherhandwerk in eindrucksvoller Weise nähergebracht.

Über die Gemeinden Albersweiler, Frankweiler, Edenkoben, am Fuß des Naturpark Pfälzerwald, fuhren wir nach St. Martin, einem der schönsten Dörfer Deutschlands, am Fuß des Hambacher Schlosses. Der malerische Luftkurort liegt dort, wo sich das Pfälzer Weinland und der Pfälzer Wald am nächsten sind. Im alten Weingut Raabe durften wir die edlen Pfälzer Weine genießen.

Unsere Unterkunft war das ****Hotel MAXX by Steigenberger in Deidesheim.

Der dritte Tag führte uns durch die riesigen Gemüsegelder in der

Rheinebene nach Speyer. Eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt Speyer ist wohl der große Dom, der seit fast 1000 Jahren das Gesicht Speyers prägt. Gewaltig erhob sich die größte romanische Kathedrale der Welt vor uns. Sie ist auf dem Grundriss eines lateinischen Kreuzes erbaut. Die Domkirche St. Maria und St. Stephan, so ihr offizieller Name, wirkt erhaben, aber im Innern schlicht. Möglichkeit zum Besuch der hl. Messe oder ein Bummel durch die Fußgängerzone.

Unsere Fahrt nach Heidelberg führte uns über den Hockenheimer Ring nach Schwetzingen auf die badische Spargelstraße. Die ehemalige kurpfälzische Residenzstadt ist bekannt für ihre malerische Altstadt mit der Schlossruine sowie für ihre renommierte Universität, die älteste Hochschule auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Sie zieht Wissenschaftler und Besucher aus aller Welt an.

Bei einer Schifffahrt durch die Altstadt mit Blick auf das Schloss ging es weiter durch den Zauber des schönen Neckartals in die Vierburgenstadt Neckarsteinach. Die Stadt hat ihren Namen davon, dass hier der Odenwaldbach Steinach in den Neckar mündet. Unseren Schlusshock machten wir in Dittigheim im Landgasthof Grüner Baum.

Apfelfest am 16. September

Im Rahmen der 1275-Jahrfeier des Markt Höchberg beteiligt sich der OGV Höchberg am **Samstag, 16.09.**, mit einem Apfelfest am Parkplatz der Kulturscheune **von 15:00 - 18:00 Uhr.**

- 15:00 Uhr Apfelsaft pressen zusammen mit den anwesenden Kindern
- 15:30 Uhr Auftritt der Line Dance-Gruppe Höchberg
- 16:00 Uhr "Märchen für jung und alt" von Märchenerzählerin Frau Lauterbach
- 16:30 Uhr Auftritt der Line Dance-Gruppe Höchberg
- 17:00 Uhr "Rund um den Apfel" Vortrag von Klaus Körber LWG Veitshöchheim

Für das leibliche Wohl wird gesorgt mit Apfelkuchen und Kaffee, sowie Apfelmost und Herzhaftem.

Der OGV Höchberg freut sich auf ihr Kommen.

Verschönerungsverein | **Besinnliche Einkehr mit anschließender Brotzeit**

Eine liebgewordene Tradition ist es, sich im Frühsommer auf den Weg zu unserer schönen Flurkapelle zu machen. So startete man am 6. Juli mit einem gemeinsamen Spaziergang vom Marktplatz.

Der Weg durch die Flur führt uns in diesem Jahr entlang der Bäume, die zum 1275. Ortsjubiläum frisch gepflanzt wurden und nun den Weg unterhalb der Kapelle zieren.

Luise Wiesheu gestaltete wieder eine schöne Andacht mit gemeinsamem Singen von Liedern und Impulsen zum Brücken bauen. Gerade in diesem Jahr scheint das Brücken bauen zwischen den Nationen besonders wichtig zu sein. Doch auch direkt bei uns sind die Brücken von Mensch zu Mensch und zwischen den Generationen wertvoll für das Zusammenleben.

Während diese Ansprache nachwirkte, nahmen die Teilnehmer im Schatten der Flurkapelle Platz. Seit vielen Jahren erwartet die Mitglieder des Höchberger Verschönerungsvereins dort, dank der guten Vorbereitung einiger fleißiger Helferinnen, insbesondere Marliese Kess und Gisela Braunreuther, ein schön gedeckter Tisch. Bei guter Stimmung genoss man das leckere Picknick, den lauen Sommerabend und die Aussicht auf Höchberg.



ANZEIGE

Sanier & Renovierbetrieb

BRIAN SPÄTE

LEISTUNGSTRAGENDER HANDWERKSBEREICH

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de

Nächster Termin:

Dienstag, 15.08.2023 um 14:30 Uhr, Kräutersuche auf und um die Seckertwiese mit fachkundigen Informationen zur Wirkung und Verarbeitungsmöglichkeiten durch die Höchberger Ernährungsberaterin und Heilkräuterexpertin Verena Klopff.

Es gibt „Versucherle“ und wir werden gemeinsam Kräuterblütensalz herstellen.

Unkostenbeitrag 10 €, für Vereinsmitglieder 8 €. Bitte Anmeldung bei Sarah Braunreuther (Tel. 66 399 805)

Schwarzweiler

FACHGESCHÄFT FÜR GARTEN- & OUTDOOR-MÖBEL



STERN
OUTSTANDING
- SINCE 1947 -

SITZGRUPPE

Die abgebildete Sitzgruppe von Stern erhalten Sie statt für 1.599,- zum **Sonderpreis von nur 1.199,-***

Stern Outdoor-Möbel stehen für ein anspruchsvolles und zugleich unkompliziertes Wohnen unter freiem Himmel.



Fermob

Die **Fermob**-Reihe Luxembourg steht für Leichtigkeit, Lebensfreude und Geselligkeit – auf der Terrasse, im Garten und sogar als Inneneinrichtung.



WEISHÄUPL
WERKSTÄTTEN

Besuchen Sie die große Ausstellung mit hochwertigen Gartenmöbeln und Sonnenschirmen von **Weishäupl** in unseren Filialen in Würzburg.



Moritz Krämer-Nüttel, Geschäftsführer

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

besuchen Sie jetzt unsere großen Outdoor-Möbel-Ausstellungen am Heuchelhof und in der Hofstraße.

Lassen Sie sich von unserem Team beraten! Wir haben eine große Auswahl an neuen Modellen und vielen Design-Klassikern. **Viele davon zum Sofort-Mitnehmen!**

Wir freuen uns sehr
auf Ihren Besuch

Ihr

M. Krämer-Nüttel

Moritz Krämer-Nüttel

- ✓ **GRATIS PARKEN**
kostenlose Kunden-Parkplätze sowohl in der Innenstadt als auch am Heuchelhof
- ✓ **FACHBERATUNG**
kompetente Beratung auch für Gartenpolster und Gartenlampen
- ✓ **SOFORT-MITNAHME**
viele Ausstellungsstücke können Sie sofort mitnehmen
- ✓ **LIEFERUNG UND MONTAGE**
unser hauseigenes Montageteam liefert und montiert zum Festpreis

Schwarzweiler ist eine Tochterfirma von

Wegerich

*Alle Preise in Euro. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten, keine Barauszahlung.

ZWEIMAL IN WÜRZBURG • TELEFON 0931-42304 • WWW.SCHWARZWELLER.DE • EIGENE KUNDENPARKPLÄTZE

Partnerschaftsverein | Marktfest mit hoch motivierten Delegationen aus den beiden...



Con gli amici – avec les amis

Ein Jahr lang steht Höchberg im Zeichen der 1275-Jahr-Feier. In der Zeit vom 14. bis 16. Juli 2023 aber standen alle Aktivitäten im Zeichen unseres Marktfestes, das ganz besonders durch die Teilnahme von hoch motivierten Delegationen aus den Partnergemeinden Bastia Umbra und Luz-Saint-Sauveur geprägt war!

35 „Bastiole“ mit ihrer Bürgermeisterin Paola Lungarotti und einer großen Anzahl von meist jungen Teilnehmern, die Höchberg zum ersten Mal erleben konnten, sowie 12 Teilnehmern aus Luz-Saint-Sauveur in Begleitung der stellvertretenden Bürgermeisterin Marie-Rose Haurine, waren ein außerordentlich belebendes Element, nicht nur während der beiden Festtage, sondern auch schon zuvor beim „inoffiziellen Festauftakt“ im Rahmen des inzwischen schon bewährten Pre-Opening.

Die meteorologischen Voraussetzungen für den intensiven Festbetrieb waren – von einem heftigen „Donnerwetter“ am späten Samstagabend abgesehen – geradezu ideal und so fanden auch viele Höchberger Bürger – und wohl auch einige „Anrainer“ aus den benachbarten Gemeinden – den Weg zu den Verkaufsständen, Tischen und Bänken rund um den Marktplatz und auf der gesperrten Hauptstraße.

20 Vereine und Institutionen boten eine variationsreiche und bunte Vielfalt an Speisen und Getränken, die durchaus für jeden Besucher ein individuelles „kulinarisches Erlebnis“ bereithielten. Die wechselnde musikalische Untermalung war dem Fest durchaus angemessen und stimmungsfördernd.

Die besondere Prägung unseres Marktfestes liegt wohl in erster Linie darin, dass sich Menschen hier ganz persönlich, nicht auf digitalisierten Plattformen, begegnen, miteinander plaudern, Erinnerungen aufleben und Standpunkte austauschen können und damit die Zusammengehörigkeit, das Gefühl, einer Ortsgemeinschaft anzugehören, wieder erleben und verstärken können. Vielleicht etwas hoch gegriffen, aber grundsätzlich zutreffend ist der Anspruch, den Verlauf und die Durchführung dieses Marktfestes und seine konkrete Wirkung auf die Menschen als „gelebte Sozialpolitik“ zu bezeichnen.

Der so positive Begleiteffekt, dass dieses Fest nur und ausschließlich realisierbar ist, weil sich ungemein viele, engagierte und überaus motivierte, freiwillige Helfer beteiligen, kann gar nicht hoch genug veranschlagt werden!

Gerade auch bei der Planung und Durchführung der Programmatik für unsere Gäste aus Bastia und Luz-Saint-Sauveur musste eine sehr aufwändige Logistik aktiviert werden, die einen geradezu schon professionellen Aufwand erforderte. Es ist einfach unmöglich, alle beteiligten Helfer, vor allem auch die beim Aufbau und der personellen Besetzung der Stände aktiven Helfer, aufzuzählen, die dies jedenfalls alle verdient hätten, aber stellvertretend muss es erlaubt sein, den „Cheforganisator“ Tobias Knahn, 1. Vorsitzender des HPV (Höchberger Partnerschaftsverein), sowie den „Chefoperateur“ Ludwig Roos, wirklich nur stellvertretend für alle so fleißigen und überaus engagierten Mitarbeiter und Helfer zu nennen, die über die Festtage hinweg geradezu „omnipräsent“ und für ihre Familien nicht mehr erreichbar waren!

Gerade im Zusammenhang mit dem Besuch unserer Gäste aus Bastia Umbra und Luz-Saint-Sauveur muss einfach hervorgehoben werden, dass es der Gemeinde unter der bewussten und gezielten Führung des 1. Bürgermeisters Alexander Knahn in Zusammenarbeit mit dem HPV eindrucksvoll gelungen ist, diese Partnerschaft über die Ebene der administrativen und kommunalpolitischen Aktivitäten hinaus in die Bevölkerung zu tragen und Begegnungen, Beziehungen, ja echte Freundschaften zwischen den Menschen aus verschiedenen Ländern, mit verschiedenen Sprachen und kulturellen Besonderheiten, zu stiften und über die Herzen und Emotionen schon ein wenig echtes „europäisches Denken und Fühlen“ anzubahnen!

Viele kleine Episoden am Rande und in der Mitte des Festes gäbe es noch zu berichten und vielleicht trifft der Ausruf des neuen Vorsitzenden der Werbegemeinschaft Bastia, Marco Montecucco, in der Zusammenfassung seines Eindrucks vom Höchberger Marktfest und den vielen persönlichen Begegnungen die Empfindungen der Gäste und Besucher – knapp und klar – am besten: „MERAVIGLIOSO“ – einfach wunderbar!



... Partnergemeinden

Lasst uns, mit dem herzlichen Dank an alle so engagierten Helfer, aber auch und vor allem an die Höchberger Bürger, die durch ihre Teilnahme dieses Fest erst lebendig werden ließen, diese Tage schlicht so zusammenfassen:

Das Höchberger Marktfest 2023 war sicherlich im Zusammenhang aller Aktivitäten im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten zur 1275-Jahr-Feier unserer Gemeinde ein ganz prägender, gelungener Höhepunkt!



Musikfreunde Höchberg | Viele Feste

Fête de la Musique – Straßenmusikfest – Hexenbruchfest – Marktfest



Ende Juni ging der Musikspielmarathon los mit dem Straßenmusikfest. Bei diesem erstmaligen Erlebnis durften die Musikfreunde auf den neu gestalteten Platz neben der Markthalle/Rathaus II, der an diesem Abend auch offiziell eingeweiht wurde, den Abend eröffnen (siehe Bild). Dieses Fest war für alle ein Erlebnis, sowohl für die Musiker, als auch für die Gäste, und man kann sich schon aufs nächste Jahr freuen, wenn es heißt „Fête de la Musique 2024“.

Als Nächstes stand das Hexenbruchfest an. Dort sorgten am Sonntag nach dem Gottesdienst die Musikfreunde für Unterhaltung bis in den Nachmittag hinein.

Beim diesjährigen Jubiläums-Marktfest gab es am Samstag zum Bieranstich wieder das traditionelle Standkonzert unter tropischen Bedingungen. Am Sonntag sorgten dann die Musikfreunde ab 15:00 Uhr für entsprechende Stimmung.

Jetzt heißt es erst mal durchschnaufen, bevor es am **16. September** nach Greußenheim geht zum 50-jährigen Jubiläum des Musikvereins Greußenheim. Da nehmen die Musikfreunde um 18:00 Uhr am Sternmarsch teil.

Die Musikfreunde Höchberg wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!

Text: Wolfgang Knorr Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Bild: Wolfgang Kuch



Audi

Top Service Partner 2023

Unsere Betriebe in Karlstadt & Lohr sind ausgezeichnet* und gehören damit zu den Top 100 Audi Service Betrieben in Deutschland.



GRAMPP

Wir machen's einfach.

*Die Auszeichnung Audi Top Service Partner 2023 wurde von der AUDI AG unter Ausschluss Dritter nach selbst definierten Kriterien an ausgewählte Audi Partner vergeben.

KANNST DU UNSERE LÜCKE FÜLLEN?



wir suchen ab sofort
**ZAHNMEDIZINISCHE
 FACHANGESTELLTE**
 (m/w/d) in teil- und vollzeit
 &

AUSZUBILDENDE
 zur/zum zahnmedizinischen
 fachangestellten (m/w/d)

www.zahnarzt-kipping.de



ZAHNARZTPRAXIS
DR. KIPPING
Wir machen Ihre Zähne glücklich.

Zahnarztpraxis Dr. Kipping
 Hauptstraße 33
 97204 Höchberg
 Tel.: 0931/407466
praxis@zahnarzt-kipping.de

Bestattungs-Institut

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg

Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43

abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Parken im Hof
Tätig auf allen Friedhöfen
Grabherstellung - Trägerdienst
Überführungen

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

... wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

SSS SIEDLE



Jetzt
KfV-
Förderung
sichern!

Mehr Sicherheit
am Eingang

Zuschuss beantragen. Geld sparen.
Die KfV fördert den Einbau von
Sprechanlagen.

www.siedle.de/kfv



Elektro
Pfeuffer
GmbH & Co. KG

- Siedle-Studiopartner
- Kundendienst
- Beratung
- Planung
- Lichtdesign
- Elektroinstallationen
- Miele Geräteverkauf

SSS SIEDLE



Der bessere
Briefkasten
kommt vom
Elektriker.

Briefkastenanlagen
von Siedle.
Eine Klasse für sich.

www.siedle.de

www.elektro-pfeuffer.de • E-Mail: Info@elektro-pfeuffer.de • ☎ 09 31/7 96 47-0 • Keesburgstraße 3a • 97074 Würzburg

**JETZT
BERATUNG
BUCHEN**

RUNDUMBETREUUNG FÜR SENIOREN IM EIGENEN ZUHAUSE

PROMEDICA PLUS Würzburg Süd-Ost • Bruno Orłowski • 09302 - 52 43 287
Kirchstraße 8a | 97228 Rottendorf • wuerzburg-sued-ost@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/wuerzburg-sued-ost



 Autohaus
Haberbosch



AKTIONSPREIS

ab **19,- €***

zzgl. Material, ohne Zusatzarbeiten

**ENTSPANNT IN DEN URLAUB
JETZT URLAUBS-CHECK BUCHEN!**

Mit unserem Urlaubs-Check starten Sie abgesichert in Ihren Urlaub.
Wir überprüfen insgesamt 18 relevante Punkte (Sichtprüfung), u. a.
Motor, Bremsen, Reifen, Batterie, Beleuchtung und vieles mehr....



Jetzt Termin vereinbaren:
Telefon: 09364 8176090

Autohaus Hans Haberbosch GmbH · Stützenbergstr. 1 · 97225 Zellengen · T 09364 8176090 · info@autohaus-haberbosch.de · www.autohaus-haberbosch.de

Pfarreiengemeinschaft | Hexenbruchfest – Danke an alle Beteiligten

Gute Stimmung herrschte auch in diesem Jahr wieder beim Hexenbruchfest. Getreu nach dem Motto: „Nachbarn kennenlernen, Freunde gewinnen ...“ trafen sich am Samstagabend junge und alte, ehemalige, neue und schon lange dort lebende Bewohner des Hexenbruchs und des Altorts, um gemeinsam zu feiern.

Auch am Sonntag, nach dem gut besuchten Familiengottesdienst, der zu ersten Mal ökumenisch gestaltet wurde, fanden sich die Menschen auf dem Kirchplatz ein, um bei der Musik der Musikfreunde Höchberg, bei Weißwurst, afrikanischem Essen, Veggie-Burger, Waffeln, Brotzeit, Gegrilltem und Kuchen, den Mittag zu genießen. Leider blieb aufgrund der Hitze der große Andrang an diesem Tag aus.

Sehr zu unserer Freude waren in diesem Jahr die Helferlisten gut gefüllt (nur der Steckerlfisch musst mangels „Grillwilliger“ ausfallen). Groß war das Engagement der KJG St. Norbert, die neben der Mitarbeit beim Aufbau, der Nachtwache, der Beaufsichtigung der Hüpfburg und natürlich der Hexenbar, auch noch einen Veggie-Stand auf die Beine stellte. Außerdem wurden ein paar Wochen vor dem Fest die Eltern der Grüpplinge mit der Bitte um Mithilfe angeschrieben. So kam es, dass unter den Helfern und Helferinnen einige neue Gesichter zu sehen waren – auch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Sozialstation brachten sich tatkräftig ein.



Das Organisationsteam musste umbenannt werden, aus den „Ms“ (Marc, Maurizio, Matthias, Michael) wurden in diesem Jahr die „M+Ls“ – nachdem Michael Schultes im letzten Jahr aus dem Team ausgeschieden ist, bekam Luca Albrecht das blaue Orga-T-Shirt überreicht.

Ein ganz großes **Dankeschön** an alle, die an den verschiedenen Ständen und im Vordergrund oder Hintergrund mitgearbeitet haben und natürlich an alle, die einen Kuchen gespendet oder uns anders mit einer Spende unterstützt haben.

Nur so kann es ein schönes Fest für alle werden. Vielleicht sind SIE ja nächstes Jahr auch dabei, wenn es am zweiten Juli-Wochenende wieder heißt: „Nachbarn kennenlernen, Freunde gewinnen“!

Text: Gudrun Walther, PGR Höchberg

Fotos: Erna Heide Greif (3), Gudrun Walther (2)



Freiwillige Feuerwehr Höchberg | Die FF Höchberg auf dem Marktfest

Beim diesjährigen Marktfest war auch die Freiwillige Feuerwehr Markt Höchberg mit vertreten: Mit gleich zwei Attraktionen sind die Feuerwehrleute dieses Jahr zum 32. Höchberger Marktfest ausgerückt. Am Samstag wurde ein Essensstand aufgebaut, um Besucher mit Pulled-Pork-Burger zu versorgen. Am Sonntag kam dann noch die ausgefahrene Drehleiter hinzu, um die kleineren Marktfestbesucher mit Kistenstapeln zu beschäftigen.

Die Pulled Pork Burger mit selbst gemachten Krautsalat fanden bei den Festbesuchern großen Anklang und ernteten reichlich Lob. Dabei wurde das Fleisch langsam und bei niedriger Temperatur in unserem Smoker am Feuerwehrhaus gart. Am frühen Sonntagabend waren dann die Burger ausverkauft, was die Feuerwehr sehr freute.

Beim Bierkistenstapeln an der Drehleiter haben sich nicht nur Kinder, sondern auch der eine oder andere Erwachsene versucht. Der Rekord blieb jedoch den Kindern vorbehalten. Ein Turm aus 16 Kisten, knapp 5 Meter, war der Rekord.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Höchberg bedanken sich herzlich bei allen Besuchern, die mit dem Kauf der Burger und Durstlöscher das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehr unterstützt haben und das Marktfest zu einem großen Erfolg gemacht haben.



ANZEIGE

Der Immobilienmarkt im Wandel! Was ist jetzt die richtige Entscheidung?

Reinhart

IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung unserer Experten und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

0931 32169-0

Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32 169 - 0 · www.reinhart-immo.de

www.Rainbowprint.de

Für meine Projekte brauche ich einen zuverlässigen Druckpartner!

- Faires Preis - Leistungsverhältnis
- Inhabergeführtes Unternehmen mit eigener Produktion
- Persönlicher Kundenservice
- Overnight- und Expressproduktion
- Top Qualität

Wir sind gerne persönlich für Sie da!
T. 09364/81730 | info@rainbowprint.de

Tischgesellschaft „Die Schleicher“ | Jubiläumsfrühschoppen am Jubiläums-Marktfest

Die Tischgesellschaft der Schleicher ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, ihren Juli-Frühschoppen auf dem Jubiläums-Marktfest von Höchberg abzuhalten. Traditionell traf man sich am Stand der Handballer zu einem ausgedehnten Weißwurstfrühstück. Im Jubiläumsjahr der Marktgemeinde sind es diese besonderen Highlights, die das Vereinsleben bereichern, stellte Vorstand Theo Seltsam fest. Die Teilnahme war wieder sehr gut und von daher kamen schnell Gespräche auf, die die weiteren Veranstaltungen der Schleicher in diesem Jahr betreffen, aber auch schon die Planungen für das nächste Jahr. So will man sich bei der Jubiläums-Kirchweih im Herbst erneut mit einem Stand der Bevölkerung präsentieren. Zudem wurde das Sommerfest im Jubiläumsjahr angesprochen, das Ende Juli stattfindet. Zu diesem Fest sind auch Frauen und Familienangehörige eingeladen, anders als bei den Stammtischen, die eine reine Männerveranstaltung sind. Das hat Tradition bei den Schleichern und diese Traditionen zu wahren, haben sich die Männer um Theo Seltsam und seinen Vorstandskollegen Ingo Rülcke auf die Fahne geschrieben. Doch natürlich wurde auch viel nebenher erzählt und über die eine oder andere Begebenheit im Ort philosophiert. Auch das gehört schließlich zum Stammtischleben dazu.

Nachdem man ausführlich seine Gedanken ausgetauscht hatte, trennten sich die Wege der Mitglieder wieder, wobei einige gleich sitzen blieben und sich zu einem Mittagessen einfanden mit Spezialitäten der teilnehmenden Vereine am Höchberg Jubiläums-Marktfest.



Die Tischgesellschaft der Schleicher bei ihrem Jubiläumsfrühschoppen am Stand der Handballer am Jubiläums-Marktfest.



**SO, 24.09.2023
13.00 - 17.00 UHR
TEILNAHME IST
KOSTENLOS!**

Der MitMachMarkt findet am Sonntag, 24.09.2023, von 13 bis 17 Uhr statt.

Mitmachen können alle „Hexenbrüchler“! Wir sehen den MitMachMarkt neben dem Aspekt der Nachhaltigkeit als Chance der Begegnung, auch mit Nachbarn, die wir sonst vielleicht selten sehen oder noch gar nicht kennen. Mitmachen können auch Vereine und Institutionen aus Höchberg.

Jeder gemeldete Stand wird ohne Angabe personenbezogener Daten in der Standortkarte mit einem Punkt markiert.

Gern darf jeder an seinem eigenen Grundstück mit Luftballons, Kreidepfeilen oder Plakaten etc. auf seinen Stand aufmerksam machen. Wenn jemand Sorge hat, dass aufgrund der Lage der Stand nicht sichtbar ist, empfehlen wir, sich mit Nachbarn zusammen zu tun.

Statt einer Standgebühr freuen wir uns wieder über eine Spende für die Höchberger Tafel. Im letzten Jahr konnten wir eine großartige Spende von 270,12 € überreichen. Wir kommen im Laufe des Nachmittags bei allen Ständen persönlich vorbei.

MACH MIT!

Anmeldeschluss ist der 17. September 2023!

Anmeldung sowie Klärung aller wichtigen Fragen unter: mitmachmarkt@gmx.de

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme! 🥳
Sarah, Susi, Alex & Susanne.

MACH' MIT!



Design: Illustration: info@kunstwerkstatt.de



Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1



Praxis für ganzheitliche Gesundheit
Mathias Baumgärtner - Heilpraktiker

Ihr Spezialist für Gesundheit und Prävention

- Manuelle Schmerztherapie
- Ernährungsoptimierung
- Gesundheitscoaching / Anti-Aging
- Bioresonanztherapie

www.naturheilpraxis-hoechberg.de
 Kontakt: Allerseeweg 8, 97204 Höchberg, Tel.: 0931-4047 6648

Familientradition seit über 90 Jahren
RIEGEL
 www.hoechberg.info

malt
verputzt
tapeziert

97204 Höchberg
 Max-Planck-Str. 1
 Tel. 09 31/40 09 19
 Fax 40 48 05 01

Facharbeiter/innen gesucht – bieten übertarifliche Bezahlung

Kiesel & Großmann GmbH
 Wasserschadensorthilfe & Brandschadensanierung
 24 Stunden Notruf-Service 0171-2106209

Handwerker
 Trocknung/Rückbau
 Fliesenleger
 Bodenleger
 Maler
 Anlagenmechaniker
 Heizung Sanitär
 Projektleiter
 Sanierung

Rohrbruchortung Sanierung
 Wasserschadentrocknung
 Schimmelpilzbeseitigung
 Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten
 Neubautrocknung / Baubeheizung
 Entfeuchtungs- & Heizgerätevermietung
 Bodenlegerarbeiten

Industriestraße 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40
 kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

Achim Roos
 Heizung-Haustechnik-Sanitär

Installations-, Heizungs- & Lüftungsbaumeister

- Heizungs-und Sanitärinstallation in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparaturarbeiten
- Installation von Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445 Otto-Hahn-Str.17
 Mob.: 0175-5282211 97204 Höchberg
 Mail : Info@Haustechnik-Roos.de

LBS Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNG

ERFOLGREICH KAUFEN & VERKAUFEN
 Markus Scheder Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es um Immobilienvermittlung oder Finanzierung geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

Jetzt anrufen und kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!

WirtschaftsWoche HÖCHSTES Kundenvertrauen 2020
 BELLEVUE BEST REALTOR AWARD 2021
 MONEY FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER
 5 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut im Test: 18 Immobilienmakler in Deutschland
 Rangliste 6/2021
 zertifiziert nach DIN EN 15733

LBS Bayerische Landesbausparkasse - Beratungscenter Würzburg - Semmelstraße 15

Schädlingsbekämpfung LUMMEL

Schadnagerbekämpfung
 Insektenbekämpfung
 Monitoring & Bekämpfung (HCCP)
 Marder-Vergrämung
 Taubenvergrämung
 Präventionsmaßnahmen

Burkardinerstrasse 14
 97234 Reichenberg
 Tel.: 01522 8490898
 E-Mail: info@sbk-lummel.de

UWG | 1275 Jahre Höchberg – UWG feiert beim Marktfest aktiv mit



Ein Teil des UWG-Teams am Marktfest: h.v.l. Ortsvorsitzender UWG Oliver Frenz, Matthias Halsch und Alexander Dubon. Im Vordergrund die beiden UWG Marktgemeinderäte Martin Guckenberger und Timo Koppitz.

Tafel Höchberg | Hurra, wir kommen in die Schule!

Ein wichtiger Schritt im Leben ist es, vom Kindergarten in die Schule zu wechseln. Die Kinder freuen sich darauf, gehören sie doch jetzt zu den Großen und dürfen zusammen mit anderen lesen, schreiben, rechnen und viele andere Inhalte kennenlernen und sich so auf ein selbständiges Leben in einer immer komplexeren Welt vorbereiten.

Der 1. Schultag ist ein aufregender Tag für sie und in Begleitung der Erziehungsberechtigten machen sie sich auf den Weg. Dort treffen sie die Kinder, die mit ihnen die gleiche Klasse besuchen werden. Einige kennen sie schon und auch mit anderen entwickeln sich neue Freundschaften.

Da man für das Lernen auch eine gute Ausrüstung benötigt, brauchen sie einen Schulranzen, in dem Bücher, Turnbeutel, Stifte und Pausenbrote transportiert werden. So hat die Aktion Sternstunden des BR es übernommen, Kindern von Tafelkunden, die eingeschult werden, den Ranzen zu stiften. Auch die Tafel Höchberg hat sich gemeldet und freut sich sehr, dass sie den Schulanfängern hochwertige Ranzen in verschiedenen Ausführungen geben konnte. Mit freudigen Gesichtern nahmen die Kinder ihre Schultaschen in Empfang, bewunderten ihren und den der anderen Kinder voller Freude und sind jetzt noch mehr in gespannter Erwartung auf das, was sie in der Schule lernen dürfen.

Unsere Kinder sind die Zukunft, deshalb sagt die Tafel Höchberg „Danke Sternstunden!“



„Ein gelungenes Wochenende mit heißem Wetter, vielen schönen Gesprächen mit den Mitbürgern, unseren italienischen und französischen Freunden aus Bastia und Luz – und mit unserer UWG Currywurst!“, so resümierte Ludwig Roos, UWG Höchberg, das Festwochenende. Der Samstagabend war durch einige Wetterkapriolen zwar nicht 100%, aber insgesamt zum Glück nur sehr wenig beeinträchtigt. „Etabliert ist natürlich unsere Currywurst mit der selbstgemachten Soße und den passenden, umweltfreundlichen Kartonverpackungen der Firma Spiegel hier aus Höchberg“, freute sich Gemeinderat Martin Guckenberger. Viele kleine und große Helfer unterstützten den Stand, was die wirklich positive Grundstimmung unterstrich. „Es ist wohltuend, dass das Miteinander an diesem Wochenende sehr deutlich zum Ausdruck kam – gemeinsames Feiern, aber eben auch gemeinsam Auf- und Abbauen mit unseren Standnachbarn von Bündnis 90/Grünen Höchberg“, äußerten sich Matthias Halsch und Eva Bauer (beide UWG). Und Gemeinderat Timo Koppitz ergänzte, dass dieses gegenseitige Helfen ohne große Pläne funktionierte, es wurde einfach hingelangt, Tische nach dem Regen abgezogen, geschmückt usw.. Gemeinsam wurde ein positives Fazit gezogen, der Ortsvorsitzende Oliver Frenz (UWG) dankte ausdrücklichen nochmals allen Helferinnen und Helfern, die vor, während und auch nach dem Fest den Stand mit Leben erfüllten.

Herzliche Einladung zum „Wald-erleben-Tag“ der UWG Höchberg am Sonntag, 10. September

Die unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Höchberg möchte alle interessierten Kindergarten- und Schulkinder mit ihren Eltern zum diesjährigen Wald-erleben-Tag einladen. „Zum Ende der Sommerferien wollen wir mit einer kleinen Rallye durch unseren Wald das Bewusstsein für unsere Natur weiter stärken“, äußert sich Grundschullehrerin Carolin Koppitz (UWG). Nachdem bereits in den Jahren vor der Pandemie waldpädagogische Spielenachmittage mit einem kindgerechten Spaziergang unter der Leitung eines Försters unternommen wurden, wird es in diesem Jahr die Fortsetzung mit einigen Erweiterungen geben. Wir treffen uns am Sonntag, 10.09.2023, ab 10 Uhr, um für ca. 2 bis 3 Stunden unseren Heimatwald zu erkunden. Weitere Informationen finden Sie demnächst auch auf unserer überarbeiteten Homepage www.uwg-markt-hoechberg.de.

Für das leibliche Wohl im Anschluss wird gesorgt sein.

Die UWG freut sich auf rege Teilnahme, denn der Wald-erleben-Tag ist natürlich wieder kostenlos!

ANZEIGE

Maler und Verputzer

-  Maler- und Lackierarbeiten
-  Trockenbau
-  Wärmedämmung
-  Verputzarbeiten
-  Fassadensanierungen
-  Bodenbeschichtungen



Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de



Verein „Internet – Von Senioren für Senioren e. V.“ **Ältere Menschen fit fürs Internet**

Ältere Menschen fit fürs Internet – Angebot mit Leihtablets
Unter dem Motto „Digital mobil in Stadt und Landkreis Würzburg“ werden vom Verein „Internet – Von Senioren für Senioren e. V.“ wieder Kurse mit internetfähigen Leihtablets für ältere Menschen angeboten.

Seit mehr als 20 Jahren erhalten Ältere Hilfen und praktische Unterstützung zu Fragen rund um Computer, Tablet, Smartphone und Internet durch die geduldigen Helfer des Vereins.

Aktive Digital-Lotsen helfen beim Einstieg in die Nutzung des Internets. In kleinen Lerneinheiten, und viel Gelegenheit zu Übungen, werden die Älteren langsam und mit viel Geduld über so manche Hemmschwelle geführt. Die vorangegangenen Kurse zeigen, dass der eingeschlagene Weg der Heranführung an das Internet richtig und erfolgreich ist. Am Kursende werden die Seniorinnen und Senioren, E-Mails schreiben, mit ihren Kindern und Enkeln über das Internet chatten und u. a. online eine Zugverbindung herausfinden können.

Kurstermine:

Woche 1: 04., 05., 06. Oktober

Woche 2: 10., 11., 12. Oktober

Woche 3: 17., 18., 19. Oktober

Woche 4: 24., 25., 26. Oktober

Zeit: jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: Lesecafé der Bibliothek Höchberg

Martin-Wilhelm-Straße 2, 97204 Höchberg

Kursgebühr: 95 €



Anmeldungen für den Kurs senden Sie bitte per Post an Stephan Debes, Falkenstraße 11, 97299 Zell am Main,

per Fax an 0931 464485

per E-Mail an debes@t-online.de

Telefonische Auskunft: Stephan Debes unter Tel. 0931 461148

Weitere Informationen im Internet unter <https://i4s.de/>

ANZEIGE



**SCHÖMIG
OFENBAU**

KACHELÖFEN • KAMINE • FLIESEN
Hauptstraße 43 • 97204 Höchberg • Tel 0931 40 99 59
www.SCHOEMIG-OFENBAU.de

Seniorenbeirat | Alltagskompetenztage...

Im Rahmen der Seniorenwochen im Mai von „WIRKOMMUNAL“ Für Senioren des Landkreis Würzburg, des Kommunalunternehmens Landkreis Würzburg, trafen sich Schüler der 7. Klassen der MS Höchberg mit ihren Lehrkräften, Frau Bethge Nachhaltigkeit & Kommunikation Team Orange und Mitglieder des Seniorenbeirat Höchberg sowie Mitglieder von den Seniorenkreisen „Mariä Geburt“ und St. Norbert, zum Projekt "Generationsübergreifend lernen".

Die Projekttage vom 15. bis 17. Mai fanden in den Räumen der Mittelschule statt und umfassten die Themen Abfallvermeidung, wie kaufe ich richtig ein, wie lagere ich Lebensmittel, wie kann ich Einkaufstaschen selber herstellen, wie verarbeite ich Früchte zu Marmelade.

So sah das Programm für die drei Tage aus:

Am Montagvormittag nähte man unter Anleitung der Lehrkräfte Frau Schmid und Frau Dietz in verschiedenen Gruppen an sieben Nähmaschinen Einkaufstaschen aus alter Arbeitskleidung von Team Orange, die Frau Bethge zur Verfügung stellte.

Am Nachmittag startete die Müllsammelaktion mit den Lehrkräften Frau Vettert und Herr Rauschert sowie Schülern der 7. Klasse. Es wurde an der Waldstraße, Ecke Bayernstraße, Ecke Seeweg und am Waldrand Müll gesammelt sowie hinter der Frankenwarte Richtung Höchberg.

Am Dienstag gab es einen Vortrag über Lagerung von Lebensmitteln von Frau Bethge von Team Orange und anschließend machten sich die beteiligten Schüler mit ihren Klassenleitern auf den Weg, um Obst für Marmelade und Gemüse für Chutney einzukaufen, natürlich mit den selbstgenähten Einkaufstaschen. Ziel hierbei war, Informationen einholen über saisonale Produkte, Anbau, Herkunft, Markterkunden mit Aufgaben und Preisvergleich.



Schüler und Senioren bei der Arbeit

... „Lernen fürs Leben“ an der Mittelschule

Am Mittwoch war Einkochen von Marmelade und Chutney angesagt. In vier Gruppen wurden die Schüler in der Schulküche eingeteilt unter Anleitung von Konrektor Watzke, den Lehrkräften Frau Vetter und Herrn Rauschert sowie Seniorinnen vom Seniorenbeirat und den Seniorenkreisen Mariä Geburt und St. Norbert. Eifrig wurde geschnippelt und gerührt und feine Erdbeermarmelade wurde gekocht und in mitgebrachte Schraubgläser gefüllt. Während dieser Zeit stellte eine Schülergruppe Etiketten her, um die Marmeladengläser entsprechend zu gestalten unter Anleitung von Seniorinnen. Es war wirklich interessant zu sehen, wie Schüler und Senioren gemeinsam die Aufgaben im regen Austausch erledigten.

Die Initiatoren Frau Bethge vom Team Orange, Konrektor Harald Watzke und Wolfgang Knorr, Vorsitzender Seniorenbeirat Höchberg, waren vom Erfolg dieser Aktion freudig überrascht, zeigte sich doch, dass unterschiedliche Generationen gar nicht so weit auseinander liegen, wenn sie gemeinsam was schaffen und gegenseitig voneinander lernen können.

Seniorenbeiratsvorsitzender Wolfgang Knorr und seine Stellvertreterin Gerda Rausch signalisierten die Bereitschaft, dieses Projekt im nächsten Schuljahr zu wiederholen. Auch alle Seniorinnen waren begeistert von dieser Aktion und dem Austausch zwischen Schülern und Senioren.

Text: Wolfgang Knorr Seniorenbeirat Höchberg

Bilder: Konrektor Harald Watzke



Planungsbüro Hausmann
Planungsbüro für Architektur

Seit 30 Jahren planen, bauen, sanieren
Umweltfreundlich, familiengerecht, ökologisch
Sachverständiger für Immobilien

Hauptstraße 95 Tel. 0931/48903 info@pro-jekt-bau.de
97204 Höchberg www.pro-jekt-bau.de



Stolz präsentieren Schüler das Endprodukt mit Seniorenbeiratsvorsitzendem Wolfgang Knorr und Konrektor Harald Watzke.



Schüler, Lehrkräfte und Mitglieder des Seniorenbeirates Höchberg beim Abschlussgespräch.



Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik ZNS
Traktion / Schlingentisch
Klassische Massage (KMT)
Krankengymnastik am Gerät (KGG)
Elektro- und Ultraschalltherapie
Kieferbehandlung (CMD)
Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)

zahlreiche Parkplätze vor der Praxis behindertengerecht



**Ihr zuverlässiger
Partner für:**

**Sanitäre
Installation**

■ Heizung

■ Lüftung

**■ Komplette
Badsanierung**



97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/48932
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de



**Feineis
Bedachungs-GmbH**

Wir vom Fach - steigen Ihnen auf's Dach

Am Hoffeld 4 ♦ 97265 Hettstadt

Tel.: 09 31-3 29 26 90 ♦ Fax: 09 31-3 29 26 92

www.feineis-gmbh.de ♦ info@feineis-gmbh.de

► Steildach

► Flachdach

► Wohnraumfenster

► Dachausbau

► Wärmedämmung

► Solaranlagen

► Fassadenverkleidung

► Photovoltaik

► Reparaturarbeiten



PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Höchberger Sozialstation | Ehrung der Radfahrenden & Hochzeit einer Mitarbeiterin

Am Samstag, 15. Juli, ehrte die Marktgemeinde die Radelnden, die im Zeitraum von 21 Tagen die größten Strecken mit dem Fahrrad zurückgelegt hatten. Im Rahmen des Jubiläums-Marktfestes wurden die Gruppen geehrt sowie Einzelfahrer. Auch zwei Mitarbeitende der Höchberger Sozialstation hatten viele Kilometer erradelt. So belegte Platz 2 mit 1.002 km unser Pfleger Armin, weit vor unserem Vorstandsassistenten Herr Eck mit „nur“ 643 km. Bürgermeister Knahn sowie die Organisatoren der Aktion „Höchberg radelt“ gratulierten und übergaben Sachpreise. Die Radelnden der Sozialstation freuen sich auf die Aktion im nächsten Jahr und bleiben dazwischen weiterhin hoch motiviert, möglichst viele Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen.



Eine Abordnung der Höchberger Sozialstation gab sich anlässlich der standesamtlichen Trauung von Schwester Kim vor dem Würzburger Rathaus die Ehre. Mehrere Mitarbeitende nutzten ihre Mittagspause, um vor dem Würzburger Rathaus ihrer Kollegin Sr. Kim und dem Ehemann Franz ihre Glückwünsche zur Hochzeit zu überbringen. Für unsere Mitarbeitenden selbstverständlich.

„Wir haben ein tolles Team!“ so Christoph Eck, Vorstandsassistent der Sozialstation. „Der Zusammenhalt und die Stimmung machen unser Team so einzigartig; da steht jeder für jeden ein.“



Alle Mitarbeitenden sowie der Vorstand des Trägervereins für ambulante Krankenpflege Höchberg e.V. gratulieren dem Ehepaar und wünschen für die gemeinsame Zukunft im Hafen der Ehe alles Gute und Gottes Segen!






Fränkischer Abend

mit Ehrung
der Bürgerkönigin bzw.
des Bürgerkönigs
und Preisverteilung für das
Bürger- & Vereinsschießens 2023

16. September 2023

ab 19:00 Uhr im Schützenhaus
Albrecht-Dürer-Straße 3
97204 Höchberg

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Anmeldungen bitte an
Frau Martina Wiesen Tel.: 0931/408550
bis 1. September





+++ www.hoechberg-mageta.de +++

Auf unserer Homepage finden Sie alle wichtigen Informationen, z.B. die aktuell gültigen Termine für den Redaktions- und Anzeigenschluss, alle Preislisten, Formate für gewerbliche Anzeigen, Formulare für private Kleinanzeigen, Dank- bzw. und Familienanzeigen. Sie können auch das aktuelle PDF oder ältere Ausgaben des Mitteilungsblatts einsehen und herunterladen.

Erfolgreiches Gemeinschaftskonzert der Höchberger Chöre bei Kapelle „Zum guten Hirten“

Zu einem besonderen Konzert lud der Kapellenverein „Zum guten Hirten“ im Rahmen des 1275-jährigen Ortsjubiläum ein.

Erstmals fand so ein Konzert mit drei Höchberger Chören vor der Kapelle statt. Teilnehmer waren der Singkreis Höchberg, der ökumenische Kirchenchor Höchberg und der Kirchenchor „Mariä Geburt“. Prof. Eberhardt Buschmann begleitete alle drei Chöre auf dem E-Piano.

Katja Wassermann, Vorsitzende des Kapellenvereins, konnte viele Gäste begrüßen. In ihrer Begrüßung stellte sie den Kapellenverein kurz vor, der ein ökumenischer Verein ist und der sich um die Kapelle und das Kapellengelände kümmert. Die Kapelle steht seit 21 Jahren vor den Toren Höchbergs und wurde Anfang des neuen Jahrtausends als Zeichen der Dankbarkeit der Höchbergerinnen und Höchberger erbaut. Motor und Initiator dieser ganzen Geschichte war Hermann Kuchenmeister, der 20 Jahre lang auch den Verein führte und vor ca. einem Jahr zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein fanden zahlreiche, singfreudige Besucher den Weg zur Kapelle und wer nicht so gut zu Fuß war, den brachte das Höchberger „Krackemobil“ nach oben.

Zur Freude aller Besucher und Künstler verkündete Frau Wassermann, dass vor dem Konzert und danach Getränke ausgeschenkt werden. Den Verkauf übernahmen Bürgermeister Alexander Knahn und zweiter Vorsitzender Martin Benthe. Dass die Getränke kühl waren, dafür sorgte der Kühlwagen der Höchberger Tafel e.V..

Nun konnte das Konzert losgehen. Die Chöre boten ein ausgesuchtes und vielfältiges Musikprogramm und in den Pausen sang das Publikum begeistert mit.

Mit Viva la Musica begrüßte der Singkreis der TGH mit ihrer Chorleiterin Daniela Grebmair die Besucher. Es folgten noch die Stücke „Mit Freunden feiern; Ding a Dong; Klänge der Freude und Mein Mund der singet“.



Dann forderte Prof. Buschmann die Besucher auf zu singen und stimmte das Frankenlied an und alle sangen mit.

Als nächstes unterhielt der Ökumenische Kirchenchor Höchberg mit ihrer Chorleiterin Karen Davis mit den Stücken „Heja – heja; Halleluja; Gott kommt auf dich zu und Ayele mumumba“.

Danach sangen wieder alle zusammen das Lied „Ein schöner Tag – Amazing Grace“.

Der Kirchenchor „Mariä Geburt mit Chorleiterin Claudia Miksch erfreute die Gäste mit den Liedern „Geh’ aus meinem Herz; Die Linde am Berg vom Höchberger Heimatdichter Martin Wilhelm; Am Brunnen vor dem Tore; Hab oft im Kreise der Lieben und Abend wird es wieder“.

Mit einem gemeinsamen Kanon aller drei Chöre – Abendstille überall – endete ein wunderbares Konzert. Es hat gezeigt, ein Lied öffnet die Herzen und das gemeinsame Singen baut Brücken zwischen den Generationen. Das war an diesem Abend zu spüren, so Vorsitzende Katja Wassermann. In ihrem Schlusswort bedankte sich Frau Wassermann bei allen Akteuren, beim Bauhof und Marktgemeinde Höchberg, sowie bei der Fa. Steinigke, die das technische Equipment zur Verfügung stellte. Mit je einem Blumenstrauß bedankte sich die Vorsitzende bei den drei Chorleiterinnen Daniela Grebmair, Karen Davis und Claudia Miksch und Prof. Eberhardt Buschmann erhielt für seinen Einsatz den Jubiläumsschoppen „Krackengold“.

Ein Dankeschön auch an alle Gäste, die diesen Abend sichtlich genossen haben und noch längere Zeit im gemeinsamen Gesprächen vor der wundervollen Kapelle „Zum guten Hirten“ verweilten.

Fazit: Das erste Konzert vor der Kapelle, das vom Kapellenverein organisiert und realisiert wurde, war ein voller Erfolg,

Text: Wolfgang Knorr für den Kapellenverein
Bilder: Katja Wassermann, Vorsitzende Kapellenverein

SPD Ortsverein Höchberg informiert

Schon von Beginn an ist der SPD-OV beim Marktfest dabei (siehe Foto) und vorher bei den Straßenfesten. Obwohl es immer schwieriger wird Helfer zu finden, hat man es auch in diesem Jahr wieder geschafft dabei zu sein. Das Essensprogramm wurde um eine Süßigkeit erweitert und so gab es neben Spießbraten, Brat- und Currywurst, veganem Chili, noch den sogenannten Boxer (Brötchen mit Schokokuss). Trotz teilweise tropischen Temperaturen und Samstagabend ein kurzer und heftiger Regenschauer, war man bei der SPD zufrieden, so Vorsitzende Petra Baunach und ihr Stellvertreter Martin Bente. Wobei über neue Abläufe und Konzepte nachgedacht werden muss, denn es wird immer schwieriger, genügend Helfer zu finden.



Achtung!!! Termin für das Krackenfest ist am 17. September

Da man wieder mit einem heißen Sommer rechnet, hat sich die Vorstandschaft entschieden, das Krackenfest der SPD am Sonntag, den 17. September, abzuhalten. Beginn soll voraussichtlich um 11:30 Uhr auf dem Partnerschaftsplatz sein. Nähere Infos gibt es in der Septemberausgabe.

Text: Wolfgang Knorr SPD-OV

Bilder: Heidi Knorr

SPD 60plus Höchberg | Augustwanderung

Die nächste Wanderung ist am **Dienstag, den 22. August**. Wir treffen uns um 14:00 Uhr am Waldsportplatz Höchberg. Schlussstock um 15:00 Uhr „Feinkost Umbria“ bei Moni und Angelo.

Achtung!!!

Sommerfest für Seniorinnen und Senioren am 9. August

Die Marktgemeinde und Bürgerstiftung laden ein zum Sommerfest für Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, den 9. August. Beginn ist ab 17:00 Uhr im Festzelt auf der Fasanenwiese

Text: Wolfgang Knorr Vors. SPD 60plus

Walldürn Wallfahrt | Pilgerschar unterwegs

Auch in diesem Jahr hat sich wieder eine kleine Pilgerschar aus Höchberg nach Walldürn aufgemacht. Wir trafen uns an Fronleichnam um 13 Uhr in der Kirche Maria Geburt, dort bekamen wir den Segen von Pfarrer Matthias Lotz. Anschließend fuhren wir gemeinsam zum Guttenberger Forst und begrüßten die Heidingsfelder Pilger.

Gemeinsam ging es von Guttenberg durch den Wald Richtung Kleinderfeld und weiter nach Schönfeld, wo wir unsere erste Pause einlegten. Frisch gestärkt pilgerten wir in Begleitung unserer Blasmusik weiter nach Ilmspan, Großrinderfeld bis nach TBB, wo wir gegen 20 Uhr ankamen. Im Badischen Hof ließen wir den ersten Tag ausklingen.

Nach kurzer Nacht begann der zweite Tag sehr früh „4:20 Uhr“ mit dem Morgengebet, dann ging es über den Ölberg Richtung Königheim zu unserem ersehnten Frühstück. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Pfarrei in Königheim, die uns sooo toll bewirtet hat, nicht nur mit Frühstück, sondern auch am dritten Tag mit Kaffee und Kuchen. Nach Schweineberg, Hardheim und Höpfingen erreichten wir um ca. 13 Uhr Walldürn, glücklich und dankbar zogen wir in die Basilika ein. Der Gottesdienst um 19:30 Uhr rundete den zweiten Tag ab. Am Samstag, dem dritten Tag, trafen wir uns um 10:45 Uhr zum Rückmarsch.

Hast du schon mal mit den Gedanken gespielt: „So eine Wallfahrt wollte ich schon immer mal machen“, dann melde dich gerne bei mir. Wir freuen uns über jeden, ob jung oder alt.

Mühleck Andreas, Tel.0931 408 306





»GORHAU«
IdH. Thomas Grottel e.K.

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten

NATÜRLICH Seubert -
Fenster und Türen
vom Fachmann!

MARKUS SEUBERT & SOHN

FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG • ROLLLÄDEN
- VERKAUF • REPARATUREN
- MONTAGE

Reichenstraße 2 · 97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 4 98 20 · Fax: 0931 / 4 52 75 22
info@fenster-seubert.de · www.fenster-seubert.de



Vico
Ihr Malermeister
Farbenverführer

Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332
www.malerbetrieb-batke.de
Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de

 **ZUVERLÄSSIG**

 Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn

 **KOMPETENT**

 ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ
Pflasterbau und Gartengestaltung

Hof- und Wegebau · Terrassen · Treppenanlagen · Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen · Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung · Pflanzungen · Bodenverbesserung

**Warum arbeitest Du nicht bei UNS?
Wir suchen DICH ab sofort!**

**Eine/n AZUBI zur/zum MFA m/w/d
oder Quereinsteiger/in in Teilzeit**

Wir sind:
- FREUNDLICH - FLEXIBEL - DYNAMISCH -
- SELBSTSTÄNDIG - HUMORVOLL -

Sind das auch Deine Eigenschaften, dann **melde DICH** doch.

Bewerbung schriftlich an: Praxis Dr.med. F. von Baumgarten
Max-Planck-Str. 15 • 97204 Höchberg
Tel. 0931-40 43 669 oder E-Mail: neurobaumgarten@mail.de



RI
Ruppert
Immobilien

Unsere aktuellen Angebote

EFH, Ochsenfurt, 170 m² Wfl., 1.082 m² GS, Bj. 1967,
Bj. Hz. 2013, B, 311 kWh/(m²*a), H, Pellets, KP 535.000 €

EFH, WÜ Oberere Lindleinsmühle, 220 m² Wfl., 823 m² GS,
Bj. 1974, B, 192,1 kWh/(m²*a), F, Gas, KP 795.000 €

EFH, WÜ Versbach, 206 m² Wfl., 1.153 m² GS, Bj. 1980,
Bj. Hz. 2002, V, 218,6 kWh/(m²*a), G, Gas, KP 645.000 €

ETW, WÜ Grombühl, 2,5-Zi, 64 m² Wfl., Bj. 1938,
Bj. Hz. 2011, V, 121 kWh/(m²*a), D, Gas, KP 269.000 €

Alle Angebote zzgl. 3,57% Provision

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Herr Cedric Mix | Vertriebsleiter
& Immobilienbewerter (DEKRA)
t: 0931 809914-66
c.mix@immobilien-ruppert.de
www.immobilien-ruppert.de



weitere Angebote

R&A Bauelemente
Rainer Adelhardt · 97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstr. 34a
Tel. 0931-49317 · Mobil 0160-93244249
www.runda-bauelemente.de



Rollladen-Reparatur
Rufen Sie jetzt an
und vereinbaren
Sie einen Termin!

Insektenschutz und Markisenstoffwechsel

Vater-Kind-Zelten | 162 Kinder hatten viel Spaß und Action



Voller Vorfreude machten sich insgesamt 101 Väter mit 162 Kindern auf die Reise zum „Mohrenhof Franken“ in der Nähe von Rothenburg ob der Tauber. Von dieser riesigen Teilnehmeranzahl waren wir im Orga-Team wirklich überrascht. Es hat uns aber auch gezeigt, wie groß das Interesse am VKZ geworden ist.

Vor Ort angekommen stand der Aufbau der Unterkünfte, der Grills sowie der Biertischgarnituren an. Während dessen konnten die Kinder zusammen mit ihren Freunden den Campingplatz kennenlernen und unsicher machen.

Abends haben wir die Grills angeworfen und jeder konnte sein mitgebrachtes Essen grillen. Dank der vielen selbstgemachten Salate konnten wir ein großes Buffet aufbauen, welches sich wirklich sehen lassen konnte! Als es im Anschluss dunkel wurde, stand das erste große Highlight an. Mit Maximilian Boy konnten wir einen Künstler engagieren, welcher mit seiner Feuershow nicht nur bei den Kindern für große Begeisterung und Stimmung sorgte. Anschließend gab es ein gemütliches Zusammensitzen am Lagerfeuer und wir haben den Tag ausklingen lassen.

Am Samstagmorgen ging es mit einem gemeinsamen Frühstück los. Im Anschluss haben sich die Kinder auf dem Campingplatz ausgetobt. Einige Kinder haben sich Kettcars mit Anhänger ausgeliehen und abenteuerliche Runden um den Platz gedreht, andere haben es sich mit ihren Papas am See oder an der Wakeboard-Anlage gemütlich gemacht.

Das größte Highlight auf dem Campingplatz war für viele Kids der aufblasbare Aquapark an der Wakeboard-Anlage. Die Kids konnten sich austoben, herumklettern, ins Wasser springen oder um die Wette rennen. Bei sommerlichen 30 Grad war das kühle Nass eine willkommene Abwechslung. Auch das Basteln im Stall bei den Alpakas und das angebotene Bogenschießen haben die Kinder mit Freude angenommen. So ein Tag an der frischen Luft mit viel Action macht auch ganz schön hungrig, so dass wir am Abend etwa 500 Burger gegrillt haben. Auch hier gab es ein großes Buffet mit Salaten und allem, was das Burgerherz verlangte. Dann war auch schon der letzte Abend gekommen und dieser wurde wie bereits am Vorabend gemütlich am Lagerfeuer gefeiert.

Alles in allem war das Vater-Kind(er)-Zelten auch 2023 wieder mit viel Spaß und Action für die Kids sowie mit vielen tollen Gesprächen und neuen Bekanntschaften unter den Kindern und Vätern geprägt! Das gesamte Organisations-Team bedankt sich bei allen Teilnehmern für ein wunderschönes Zeltlager und die Unterstützung vor Ort! Wir möchten uns bei den ausscheidenden Orga-Mitgliedern Martin

Faller, Jan Wurschy und Markus Ullmann für die jahrelange Unterstützung bedanken. Eure tatkräftige Unterstützung war super. Die Planungen für nächstes Jahr sind schon wieder angelaufen....



Maximilian Boy begeisterte mit seiner Feuershow.

ANZEIGE

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

10 Anwälte

für **alle Rechtsgebiete** an den
Standorten Würzburg, Schweinfurt,
Kitzingen und Marktheidenfeld

www.jus-plus.de

Verein für ambulante Krankenpflege | **tragbars 100. Markt und ein Chor aus Ghana**

Für tragbar war der 100. Kleidermarkt Anlass zu Feiern und damit eine besondere Veranstaltung zu verbinden. Durch einen glücklichen Zufall ergab sich der Kontakt zum Akoo Show Choir aus Winneba in Ghana/Westafrica und dessen Zusage, ein Benefizkonzert in Höchberg in der St. Norbert Kirche zu gestalten. Der Chor wurde im Juni 2012 von Francis Baffoe gegründet und umfasst 23 Mitglieder. Der Akoo Show Choir ist der erste Männerchor Ghanas und gleichzeitig einer der besten des Landes. Er war Sieger beim internationalen Chorwettbewerb in Ruanda in der Kategorie „Männerchöre“, außerdem erhielt der Chor die Auszeichnung „Königliche Botschafter der afrikanischen Kultur“. So präsentierte sich der Chor in der gut besuchten Kirche St. Norbert mit traditionellen und modernen Liedern, darunter viele Eigenkompositionen von Francis Baffoe und Samuel Johnson. Die Chormitglieder überzeugten nicht nur durch ihren ausdrucksstarken Gesang, sondern auch durch die ausgefeilten Choreographien zu ihren Liedern. Die enorme Klangkraft – ohne jegliche Tontechnik – erfasste den gesamten Kirchenraum und sprang auf die Zuhörer/innen über. Dabei legte der Chor besonderes Augenmerk auf die musikalische Verarbeitung der Symbolsprache Adinkra, die in der Geschichte Ghanas bis heute eine wichtige Rolle spielt.

Der Akoo Show Choir begeisterte mit einer unglaublichen Kraft, Leidenschaft und Freude am Singen, Tanzen und Trommeln. Dies honorierten die Besucher/innen mit großzügiger Spende für die Chorkasse und dadurch Mitfinanzierung der Reisekosten.



Doris Strauch dankte allen, die zum Gelingen dieses Konzertes beitragen konnten. Ebenso allen, die seit Bestehen den Kleidermarkt tragbar unterstützen und damit den Verein für ambulante Krankenpflege bzw. die Sozialstation Höchberg.

Nach dem Konzert erwartete tragbar in seinen Räumlichkeiten Chor und Gäste. Hier traf man sich zum gemeinsamen Essen, zum Shopping und zu einem langen Austausch.

ANZEIGEN

ALLRADSCHMITT

seit 1967

Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

Jetzt 250 € Probefahrt Bonus sichern!

schon ab 219 EUR¹/mtl.

+ 0,00 EUR Leasing-Sonderzahlung

Das Ganz-Entspannt-Leasing

Suzuki Vitara BOOSTERJET HYBRID

Sonnleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

¹Leasingbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 5,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,6 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch komb. 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 120 g/km. Fahrzeugpreis 27.050,00 €, zzgl. 1330,- € Überführungs- und 129,- € Zulassungskosten/Laufzeit: 48 Monate, jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; 48 monatliche Leasingraten à 219,00 €, Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. *Nur bei vorheriger Anmeldung über suzuki.de und in Verbindung mit Kauf eines Neuwagens. **Aktion gültig bis 30.09.2023.**

Wir haben Betriebsferien

vom 14.08. bis einschl. 10.09.2023

Fremdenzimmer - eigene Wurstspezialitäten - Saal für Festlichkeiten

Gasthof Goldener Adler

Das Traditionslokal "Schunkele" in Höchberg

Kister Straße 6 • 97204 Höchberg • Telefon 09 31/4 83 40 • Fax 09 31/4 04 21 83
e-mail: info@adler-hoechberg.de • www.adler-hoechberg.de

Termine tragbar

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nehmen gerne gepflegte Herbst/Winterkleidung für Damen und Herren sowie Taschen und Schuhe entgegen. Angenommen werden nur ausgewählte Stücke, maximal 10 Teile.

Verkauf und Annahme: Freitag: jeweils 16:30 - 18:30 Uhr

August: Ferien – 1. September, 6. Oktober

Verkauf und Annahme mit Cafeteria: Samstag: jeweils 9 - 14 Uhr

August: Ferien – 2. September, 7. Oktober

... jeweils in den Räumen des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, veranstaltet vom Verein für ambulante Krankenpflege e.V. Der Erlös wird der Tagespflege der Sozialstation St. Kilian, Höchberg zugeführt.

Das Team von tragbar bedankt sich für Ihr Interesse und bei allen Spendern und Helfern für die Unterstützung und die Mithilfe.

Kontakt: Doris Strauch, Tel. 4 98 44.

SASCHAROTH

TV - SAT - PC

Ihr Helfer bei Problemen mit Fernseher, Receiver und Co.

- Neugeräte
- Sendereinstellung
- Einweisung
- Fehlerbehebung
- alle Fabrikate

Setzweg 26
97209 Veitshöchheim
Telefon 0178-8812644

Termine nach Vereinbarung

www.tv-roth.de
service@tv-roth.de

TG Soli Höchberg | 7 Pokale – Kreismeisterschaft im Kunstradfahren

Die meisten Menschen zieht es bei fast 35°C ins Freibad oder an den Badensee, doch uns Kunstradfahrerinnen zog es an dem heißen Wochenende im Juli in die Ballsporthalle in Waldbüttelbrunn zur diesjährigen Kreismeisterschaft. An den Start gingen neun hitzeresistente Höchberger Radsportlerinnen. Gleich zu Beginn lieferten sich Janneke Apell und Theresa Gold in der Altersklasse U15 ein vereinsinternes Duell, bei dem sich Theresa trotz des Namensvorteils und einer schönen Kür Silber holte und ihrer Freundin Janneke somit die Goldmedaille überließ. Am Nachmittag gingen die beiden dann im Duo auf die Fläche und sicherten sich mit knappem Vorsprung vor den Waldbüttelbrunnern den nächsten Pokal mit einem 1. Platz in der Kategorie 2er Kunstradfahren U15. Elisabeth Gold und Sarah Paulini mussten sich auf der Fläche nebenan dagegen geschlagen geben; hier holte sich das Team aus Waldbüttelbrunn den Sieg vor den beiden Höchbergerinnen. Im 1er Kunstradfahren U19 traten sie dann ein zweites Mal gegeneinander an. Sarah Paulini sicherte sich den 2. Platz; ihre Teamkollegin Elisabeth schrammte knapp am Podest vorbei und schaffte es auf Rang 4.



Kotchaphan Behl im Dornbeugestand

Noch spannender wurde es bei den Jüngsten in der U9 auf der Fläche daneben: Die fünf Höchbergerinnen Kotchaphan Behl, Amelie Gäbelein, Anni Börner, Youna Linke und Hanna Franz fuhren ihre Übungen sehr konzentriert und sauber und erzielten somit alle jeweils eine neue persönliche Bestleistung. Doch auch die Konkurrenz hatte die letzten Monate nicht geschlafen und einiges an neuen Kunststücken dazugelernt. Hanna Franz setzte die Messlatte jedoch hoch an: als siebte war sie aufgestellt und schaffte es dank ihrer fast perfekten Haltung auf 23,91 Punkte. Das setzte die Sportlerinnen nach ihr natürlich gehörig unter Druck; diese durften sich nun keine größeren Fehlritte mehr erlauben. Am Ende konnte Hanna ganze fünf Plätze nach vorne auf den zweiten Podestplatz springen und durfte bei der Siegerehrung mit Stolz ihren ersten eigenen Pokal in den Händen halten. Hier gab es dann eine zusätzliche kleine Überraschung: Janneke Apell ergatterte sich noch einen dritten Pokal in der heißbegehrten Sonderkategorie für die schönste Haltung am Wettkampftag.

Wer glaubt, dass die Sportlerinnen am Sonntag bei inzwischen stolzen 36°C ihr Kunstrad sein ließen, täuscht sich nun aber gewaltig. Am zweiten Tag des Wochenendes wurde alles Konkurrenzdenken über Bord geschmissen und zusammen mit 30 Kunstradfahrern und Kunstradfahrerinnen aus anderen Vereinen noch fleißig sieben Stunden lang trainiert, damit dem Publikum auch beim nächsten Mal wieder einiges präsentiert werden kann.

Text: Rebecca Stamm, Bilder: Jutta Arens



Ehrenvorsitzender Werner Götz mit allen Sportlerinnen und Trainerinnen.



Hanna Franz im Kniebeugesitz

VdK OV | Fahrt nach Eichstätt

Am Samstag, den 2. September, plant der VdK seinen Jahresausflug nach Eichstätt. Eichstätts Geschichte und Persönlichkeiten sind bedeutend und überraschend vielschichtig. Die Fahrt ist auch für Menschen mit weniger Mobilität geeignet. Sei es jetzt, sich an dem Eichstätter Barock oder an einen Besuch des Jura Museums zu erfreuen.

Mit dem Bus fahren wir, Gäste sind willkommen, es sollten auf jeden Fall 30 Personen teilnehmen, um 8:00 Uhr am Buswendeplatz Bergstraße, über Haltestelle St. Norbert, 8:15 Uhr los. Ankunft ca. 11 Uhr. Mittagessen ca. 13 Uhr in einem ausgesuchten Restaurant. Ab 14:30 Uhr steht es dann jedem frei bis 17:30 Uhr Eichstätt selbst zu erkunden. Auf dem Heimweg nehmen wir dann die traditionelle kostenlose Brotzeit an einem Rastplatz ein. Rückkehr in Höchberg um ca. 20:30 Uhr.

Verpflichtende Anmeldung von 35 € Teilnehmergebühr bis spätestens 5. August 2023 durch Einzahlung auf der Konto der Raiffeisenbank Höchberg IBAN DE12 7906 31220000 0206 21 mit Angabe des Vor- und Nachnamen der Personen. Keine Rückerstattung möglich!

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an dem Jahresausflug teilnehmen würden.

Bleiben Sie uns wohlgesonnen!

Ihr Norbert Kempf 1. Vorsitzender mit der Vorstandstandschaft

Ökumenischer Gottesdienst und Rastplatz Kirche beim Marktfest

Gemäß dem Gedanken „die Kirche geht dahin, wo die Menschen sind“ feierten die evangelischen und katholischen Christen in Höchberg am Sonntag morgen zum Marktfest einen ökumenischen Gottesdienst. „Suchet der Stadt Bestes und betet für sie“ (Jer 29,4-7) – für Pfarrerin Sabine Fenske, Vikarin Annika Kringel, Pfarrer Paul Masolo und Gottesdienstbeauftragte Susanne Cimander hieß das an diesem Tag „Was ist das Beste für und in Höchberg?“

„Das sind nicht nur prophetische Worte aus einer längst vergangenen Zeit. Diese Aufforderung ist heute noch genauso aktuell wie zur Zeit Jeremias. Ich höre sie als Auftrag an uns alle. Bringt euch und euren Glauben, dass Frieden möglich ist, in euren Städten ein. Bringt euch und eure Hoffnung auf ein friedliches, fröhliches, glückliches Zusammenleben aller Menschen ein – jeder in seinem Bereich und mit seinen Gaben und Möglichkeiten. Damit unser Ort auch die nächsten 1275 Jahre ein Ort ist und bleibt, an dem man gerne und zufrieden miteinander leben kann“, so die Antwort des Vorbereitungsteams.



Auch hinter dem Rastplatz Kirche der beiden Pfarrgemeinden stand der Gedanke „Wir gehen dahin, wo die Menschen sind“. So konnten dort nicht nur Steine bemalt, Segenskärtchen und Spruchbänder abgeholt werden, auch für Gespräche standen die Gemeindemitglieder am Stand bereit.

Text und Fotos: Gudrun Walther



ANZEIGEN

Modell: vertrauensvoll

Ausdruck des Lebens
und der Erinnerung

NEU: In Würzburg, Annastraße 14

Hier finden Sie eine große Vielfalt an modernen Grabmalen und außergewöhnlichen Natursteinen. Für eine einfühlsame Beratung nehmen wir uns gerne für Sie Zeit: Tel. (09 31) 54 8 52

max böse
GRABMAL-ZENTRUM
Lehrter-Hofmann

grabmal-zentrum.de

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Tel. 03944-36 160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt & St. Norbert

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG)

Herrenweg 5; 97204 Höchberg, Tel.: 0931-48822 - Fax: 0931-40480339

E-Mail: mariae-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch & Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN)

Seeweg 27; 97204 Höchberg, Tel.: 0931-49015 - Fax: 0931-4042023

E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de,

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr, Mittwoch 14:30 - 16:30 Uhr

Homepage: www.pg-hoechberg.de

Sonntagsgottesdienste

Samstag	05.08.	18:30 Uhr	MG
Sonntag	06.08.	10:00 Uhr	SN
Samstag	12.08.	18:30 Uhr	SN
Sonntag	13.08.	18:30 Uhr	MG
Dienstag	15.08.	10:00 Uhr	MG
Samstag	19.08.	18:30 Uhr	MG
Sonntag	20.08.	10:00 Uhr	SN
Samstag	26.08.	18:30 Uhr	SN
Sonntag	27.08.	10:00 Uhr	MG
Samstag	02.09.	18:30 Uhr	MG
Sonntag	03.09.	10:00 Uhr	SN
Samstag	09.09.	18:30 Uhr	SN
Sonntag	10.09.	10:00 Uhr	MG Patrozinium

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 13.08., 18:30 Uhr **Messfeier** in den Anliegen der **Wallfahrer** aus Miltenberg (Fünf-Wunden-Bruderschaft) MG

Mariä Aufnahme in den Himmel 15.08.

Dienstag, 10:00 Uhr Messfeier MG mit Kräutersegnung MG

Frauenmesse

Mittwoch, 06.09., 09:00 Uhr MG

Patrozinium Mariä Geburt

Sonntag, 10.09., 10:00 Uhr MG

Auftakt – mit Gott in die neue Woche

Sonntag, 10.09., 18:30 Uhr SN

Veranstaltungen

Kath. Frauenbund Mariä Geburt

Montag, 14.08., 14:00 Uhr Kräuterbüschelbinden am Pfarrheim MG

Seniorenkreis Mariä Geburt

Mittwoch, 16.08., 14:30 Uhr Denksportgruppe im Pfarrheim MG

Evangelische Kirchengemeinde St. Matthäus

(Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)

Sie erreichen uns telefonisch unter 0931/48725, per Mail unter pfarramt.hoechberg@elkb.de und im Internet unter www.hoechberg-evangelisch.de.

Gottesdienste:

So., 06.08., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Bonhoeffer-Gemeindehaus

So., 13.08., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Matthäuskirche

So., 20.08., 10 Uhr Gottesdienststeinladung nach Eisingen, Philippuskirche, Eisingen

So., 27.08., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus

So., 03.09., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, anschl. Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Sommerurlaub im Pfarramt: Das Pfarramt ist vom 22. bis 25. August geschlossen.

ANZEIGEN



Werden Sie Gast in unserer

Senioren-Tagespflege





**Bis zu 5 Tage
mtl. kostenfrei!**

-  Gemeinschaft erleben
-  ganztägige Betreuung mit gemeinsamen Mahlzeiten
-  Beförderung mit hauseigenem Fahrdienst
-  kostenloser Schnuppertag

Weitere Informationen unter www.soleo-aktiv.de und gerne auch persönlich unter **0931 80 99 100**.



Bestattungs- und Überführungs- Institut

FRIEDE

Häring e.K. Bestattermeister

... für Sie in Stadt und Land

Semmelstr. 69 · 97070 Würzburg · Tel. 0931 355 82-0

www.friede-wuerzburg.de · info@friede-wuerzburg.de



EHRENSACHE!

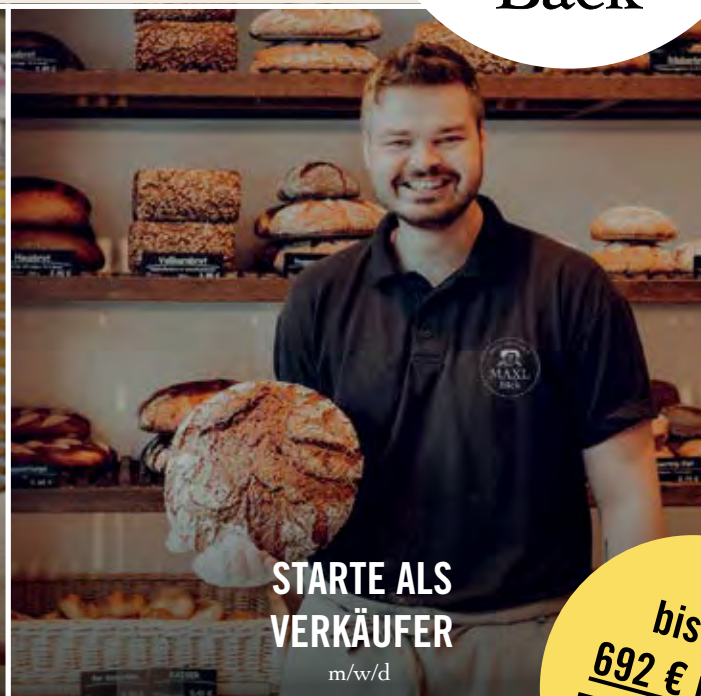
MACH MIT!

Die Freiwilligen Feuerwehren
tragen Preisk für Ihre Verbände

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

EIN SOMMER VOLLER JOBMÖGLICHKEITEN BEI

WIR HABEN AUCH FERIENJOBS!



bis zu
692 € netto
Extra-Gehalt



Krisensicherer Arbeits-
platz mit pünktlicher
Gehaltszahlung



täglich gratis Teilchen
und gratis Kaffee

JETZT BEWERBEN!

willkommen@maxlbaeck.de

Telefon: 09364 / 817 606 67

www.maxlbaeck.de/jobs

oder direkt im Laden!



Mitarbeiterabbatt
bis zu 50 %



Sonn- und
Feiertagszuschläge,
Urlaubsgeld



Bereits im 1. Jahr 1.050€

Danksagung

Wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ingrid Behl

*Marc und Evelyn
mit Kotchaplan*

Bernd

*Felix und Monika mit
Alexander und Sebastian
und alle Angehörigen*

Dr. Wilfried Behl

*10.10.1942

† 25.06.2023

Trinkwasser-Brunnen – sauberes Wasser ohne Risiko

Die Menschen in St. Kalembe im Nordwesten Sambias müssen oft lange Strecken zurücklegen, um Wasser für ihren täglichen Bedarf zu holen. Das ist insbesondere für Kinder gefährlich. In Flüssen lauern Krokodile. Immer wieder kommt es zu tödlichen Vorfällen.

Der Sambia e. V. (www.sambia-ev.de) aus Neubrunn-Böttgheim baut daher Brunnen. Insbesondere an Schulen. Das Wasser wird zum Kochen des Schulfrühstücks und zur Bewässerung der Schulgärten genutzt. Das Schulfrühstück ist die Motivation, die Kinder zur Schule zu schicken statt aufs Feld.

Wenn Sie mögen, spenden auch Sie zugunsten von Gesundheit und Bildung in Sambia.

Förderverein für S.A.m.b.i.A. e. V.
Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE 25 7905 0000 0047 2556 66
BIC: BYLADEM1SWU



Großer Hof- und Garagenflohmarkt in ganz Höchberg am **Sonntag, 10.09. von 10:00 - 16:00 Uhr.** Jeder kann auf seinem privaten Grundstück kostenlos mitmachen.

Suche für Hausbesuch für Seniorenehepaar **Fußpfleger (m/w)** für Pediküre und ggf. Maniküre in Höchberg Hexenbruch. **Tel. 0931 619 388 31**

Private Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt sind kostenlos. Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden! Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare; oder Sie schreiben uns formlos an Mageta-Verlag, Maria Geyer, Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg oder per E-Mail an hoechberg@mageta-verlag.de >> **Betreff: Kleinanzeige** – Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten anzugeben. Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter <http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html> Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

EFH Höchberg/Ortsmitte zu verk./BJ:1953/Modern:1987/ideal f.Familie/Garten/Garage/NG/WF:100m²/Grd:445m²/EG/OG/unterkellert/Tel: 0160 252 10 51 ab 13:30 Uhr

Höchbergerin sucht 2-3 Zimmerwohnung ab 70 qm in Höchberg und Umgebung ab sofort zu mieten. Gerne mit EBK. **Tel. 0152 045 572 83**

Junges Paar mit Hund **sucht 3 Z.- Wohn.** mit Garten in Höchberg zur Miete. **Kontakt: F. Hupp 0151 298 03 107**

Zugehfrau einmal wöchentlich für ca. 2 Std. **gesucht. Tel. 0931 465 871 50**

Schöne 4-Zi. Wohnung in Höchberg-Hexenbruch sucht einen Nachmieter. 850EUR KM, ab 1.10.2023, Balkon, Stellplatz, ideal für Familien. **0176 311 418 36**

Suche **Hundeliebhaber** aus Höchberg mit freier Zeiteinteilung vormittags die mit unseren beiden Hunden eine Runde Gassi gehen würden. **TEL. 0151 651 51 00**

2-ZW, 68 m² in Höchberg n. Sanierung **zu vermieten; 750€ +200€ NK, EBK, Tageslicht-Bad m. Dusche, Terrasse, im Souterrain. Email: zuhause-hoechberg@web.de**

Ärztin mit 2 Kindern, z.Zt. noch in Frankreich **sucht zum Kauf dringend eine ETW** mit mind. 100 qm Wohnfläche + Garage in Höchberg. Auch Haus m. 2 Wohnungen möglich. **E-Mail: barbaram.balling@gmail.com Tel. 0033 610 622 330**

3-köpfige Familie sucht dringend 4-Zi.-Wohnung in Höchberg, Garten o. Balkon, Badewanne, Gäste-WC, EBK, Stellpl./Garage. **wohnung-hoechberg@gmx.de**

Zuverlässige und flexible Betreuung für unsere rüstige **88-jährige Mutter gesucht**, ca 4 h/Woche zum Spaziergehen, Kaffeetrinken etc. **0162 478 26 36**

Ehepaar mit Tochter (17) aus der Ukraine **suchen dringend eine Wohnung (2-3 Zi.)** in Höchberg zu mieten. Bitte melden unter: **0179 149 72 65**

Schöne 2-Zimmer-Wohnung (ca. 40 m²) mit Gartenblick in Höchberg/Hexenbruch in schönem EFH **ab 01.10.2023 zu vermieten.** Anfragen unter: **dr.dany@web.de**

Zurück in die Heimat – **Familie sucht Haus zum Kauf** im Umkreis von Würzburg. Anwesen mit Charme, Garten und Anbindung Hbf Wü. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. **E-Mail: haus@jenszo.de**

Suchen Garage od. Tiefgaragen-/Motorradstellplatz, gerne Allerseeweg, Norbertstr. (Hexenbruch). **Tel. 0152 014 17936**

Junge Höchberger Familie **sucht Haus zum Kauf** ab ca. 110qm mit Garten, **Kontakt: 015203325619**

Reinigungskraft für 1-Personen-Haushalt, 3 Stunden 14-tägig in Höchberg **gesucht. Tel. 0931 481 04, 0171 1895 246**

Suche einen Gartengrundstück oder ein Grundstück zum Erholen das zu Kauf steht. **Tel. 0173 343 33 13**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Kinder- und jugendärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 0700 35070035

Bereitschaftspraxis Juliusspital neb. Notaufnahme Koellikerstraße: Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi/Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

Chirurgen und Orthopäden bleiben in der bisherigen Bereitschaftspraxis Theresienklinik Würzburg, Domerschulstr. 1

Tel. 0931 32 28 33, Mi + Fr, 14-21 Uhr, Sa/So/Feiertag 8-21 Uhr

Notdienst Apotheken (Auszug) Tel. 0800 00 22 833

Die Termine des Notdienstes können sich kurzfristig ändern, es wird empfohlen jeweils anzurufen. Für die Richtigkeit übernehmen die Gemeindeverwaltung und der Verlag keine Gewähr.

Di. 01.08.	Engel-Apotheke Tel.: 0931 / 321340 Marktplatz 36 97070 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 02.08.	Kronen-Apotheke am Dom Tel.: 0931 / 50153 Domstr. 21 97070 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 03.08.	Elisabeth-Apotheke Tel.: 0931 / 42266 Frankfurter Str. 62 A 97082 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 04.08.	City-Apotheke Tel.: 0931 / 17333 Haugerpfarrgasse 1 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 05.08.	Apotheke am Rosengarten Tel.: 09306 / 3125 Am Rosengarten 22 97270 Kist	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 06.08.	Brunnen-Apotheke Tel.: 0931 / 3043020 August-Bebel-Str. 55-59 97297 Waldbüttelbrunn	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 07.08.	Bavaria Apotheke in der Hauptstraße Tel.: 0931 / 48444 Hauptstr. 34 97204 Höchberg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 08.08.	Vitasano-Apotheke OHG Echter Galerie Tel.: 0931 / 54177 Juliuspromenade 64 97070 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 09.08.	Luitpold-Apotheke Tel.: 0931 / 50027 Rottendorfer Str. 4 97072 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 10.08.	Stern-Apotheke Tel.: 0931 / 21970 Brücknerstr. 9 a 97080 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 11.08.	Storchen-Apotheke Tel.: 0931 / 43383 Frankfurter Str. 26 97082 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 12.08.	Röntgen-Apotheke Tel.: 0931 / 56905 Juliuspromenade 58 97070 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 13.08.	Karmeliten-Apotheke Tel.: 0931 / 59207 Marienplatz 1 97070 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 14.08.	Apotheke am Bahnhof Tel.: 0931 / 15215 Kaiserstr. 33 97070 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 15.08.	Sonnen-Apotheke Tel.: 0931 / 71765 Hans-Löffler-Str. 8 97074 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 16.08.	Apotheke am Rosengarten Tel.: 09306 / 3125 Am Rosengarten 22 97270 Kist	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 17.08.	Brunnen-Apotheke Tel.: 0931 / 3043020 August-Bebel-Str. 55-59 97297 Waldbüttelbrunn	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 18.08.	Bavaria Apotheke in der Hauptstraße Tel.: 0931 / 48444 Hauptstr. 34 97204 Höchberg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 19.08.	Theater-Apotheke Tel.: 0931 / 52888 Ludwigstr. 1 97070 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 20.08.	Markt-Apotheke Tel.: 0931 / 54744 Marktplatz 12 97070 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 21.08.	Engel-Apotheke Tel.: 0931 / 321340 Marktplatz 36 97070 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 22.08.	Kronen-Apotheke am Dom Tel.: 0931 / 50153 Domstr. 21 97070 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 23.08.	Elisabeth-Apotheke Tel.: 0931 / 42266 Frankfurter Str. 62 A 97082 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 24.08.	City-Apotheke Tel.: 0931 / 17333 Haugerpfarrgasse 1 97070 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 25.08.	Residenz-Apotheke Tel.: 0931 / 53010 Theaterstr. 12 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 26.08.	Hof-Apotheke zum Löwen OHG Tel.: 0931 / 42544 Zeller Str. 18 97082 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 27.08.	Apotheke am Rosengarten Tel.: 09306 / 3125 Am Rosengarten 22 97270 Kist	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 28.08.	Brunnen-Apotheke Tel.: 0931 / 3043020 August-Bebel-Str. 55-59 97297 Waldbüttelbrunn	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 29.08.	Bavaria Apotheke in der Hauptstraße Tel.: 0931 / 48444 Hauptstr. 34 97204 Höchberg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 30.08.	Stern-Apotheke Tel.: 0931 / 21970 Brücknerstr. 9 a 97080 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 31.08.	Storchen-Apotheke Tel.: 0931 / 43383 Frankfurter Str. 26 97082 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 01.09.	Röntgen-Apotheke Tel.: 0931 / 56905 Juliuspromenade 58 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 02.09.	Karmeliten-Apotheke Tel.: 0931 / 59207 Marienplatz 1 97070 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 03.09.	Apotheke am Bahnhof Tel.: 0931 / 15215 Kaiserstr. 33 97070 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 04.09.	Sonnen-Apotheke Tel.: 0931 / 71765 Hans-Löffler-Str. 8 97074 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 05.09.	easyApotheke Nürnberger Straße Tel.: 0931 / 35967720 Nürnberger Str. 61 97076 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 06.09.	Grombühl-Apotheke Tel.: 0931 / 2877011 Brückner Str. 3 97080 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 07.09.	Apotheke am Rosengarten Tel.: 09306 / 3125 Am Rosengarten 22 97270 Kist	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 08.09.	Brunnen-Apotheke Tel.: 0931 / 3043020 August-Bebel-Str. 55-59 97297 Waldbüttelbrunn	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr

Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.höchberg-mageta.de

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89, Fax 0931 784 21-88,
im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Redaktion und Lay-Out: Ruth Berninger, Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com, E-Mail: hoechberg@mageta-verlag.de
Zu veröffentlichende Artikel schicken Sie bitte per Post (nicht per Fax!) oder als Word-Datei, bzw. Textdatei (OHNE jegliche
Formatierung, max. 2500 Zeichen) per E-Mail an die Redaktion. Der Verlag behält sich Kürzungen und Korrekturen vor.

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Anzeigenakquise und Kundenberatung: Thomas Albert, Tel. 0171 752 72 47, E-Mail: thomas.albert@mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Dank- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken,
oder formlos per E-Mail aufgeben: anzeigen@mageta-verlag.de oder via: www.höchberg-mageta.de/Familienanzeigen

Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (S.S.4).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoechberg.de -> Rathaus & Bürgerservice



Dr. Monika Schatz
endlich gesund schön.

Du schwitzt?

Unsere Lösung für Dich

Botulinum in



Achseln



Hände & Füße

Dr. med. Monika Schatz
Privatpraxis/Aesthetikzentrum
Juliuspromenade 7, 97070 Würzburg

0931 / 70 52 66 70

info@gesundmituns.de // www.gesundmituns.de

WILLKOMMEN IM ZENTRUM WÜRZBURGS



Sea-Watch.org RETTEN STATT REDEN

sea-watch.org/spenden/

Sea-Watch e.V. • BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE77 1002 0500 0002 0222 88



**24 Std.
NOTDIENST**

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Für Sie auf jedem
Friedhof tätig.

BESTATTUNGEN



Würzburg - Höchberg - Ochsenfurt - Giebelstadt
Pariser Str. 20 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Von-Richthofen-Str. 1
Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

0931 - 660 89 96

BAVARIA - TOP TEN AUGUST



Lopedium akut

Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid

10 Kapseln
AVP 5,25 €***

3,50 €



GeloMyrtol forte

Wirkstoffe: Apfelsinenschalenöl-,
Myrthenöl-, Zitronenöl- und
Eucalyptus-Ätheröl

20/60 Weichkapseln
AVP 12,95 €/33,00 €***

20 **8,65 €**
60 **22,10 €**



Voltaren Dolo 25mg

Wirkstoff: Diclofenac

20 Tabletten
AVP 11,94 €***

8,00 €



Thomapyrin INTENSIV

Wirkstoffe: Acetylsalicylsäure, Paracetamol, Coffein

20 Tabletten
AVP 8,89 €***

6,00 €



Voltaren Schmerzgel forte

Wirkstoff: Diclofenac diethylamin

180g Gel
(127,78 €/1 kg)
AVP 33,37 €***

23,00 €



Nasivin Nasenspray für Erwachsene und Schulkinder

Wirkstoff: Oxymetazolin hydrochlorid
ohne Konservierungsmittel

10ml Nasenspray
(480,00 €/1 l)
AVP 6,97 €***

4,80 €



Fenistil Gel

Wirkstoff: Dimetindenmaleat

30g Gel
(228,33 €/1 kg)
AVP 9,96 €***

6,85 €



MediGel Schnelle Wundheilung

Hydroaktives Upagel mit Zink und Eisen

20g/50g Gel
(275,00 €/250,00 € je 1kg)
UVP 7,87 €/17,89 €***

20g **5,50 €**
50g **12,50 €**



Neurexan

Homöopathikum mit Passiflora incarnata D2, Avena sativa D2,
Coffea arabica D12 und Zinnam. isovalerianicum D4

100 Tabletten
AVP 26,35 €***

18,40 €



Canesten extra Nagelset

Wirkstoff: Salbe mit 1% Bifonazol und 40% Harnstoff.
im Set: 10g Salbe, 15 Hygienepflaster und 1 Spatel

10g Salbe im Set
AVP 39,97 €***

29,00 €

Bavaria apotheke

Höchberg

Hauptstr. 34 freecall 0800 -4844444

Der Medi-Würfel

Ein kleiner Würfel - verbunden mit
einem großen Serviceangebot.

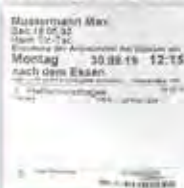
Die TÜV-geprüfte Lösung der Bavaria Apotheke
in Höchberg für alle, die ihren hektischen Alltag
und ihre Gesundheit mit Leichtigkeit unter einen
Hut bringen wollen

Unser Angebot für Sie:

Individuelles Richten Ihrer Medikamente !

Der Medi-Würfel ist ein Medikamentenspeicher. Er wird in der Apotheke
nach Verschreibung mit allen regelmäßig einzunehmenden Tabletten befüllt.

Das Praktische: Die Medikamente sind dabei je Einnahmezeit in einzelne
Tütchen verpackt, die nacheinander abgerissen werden. So hat man jeweils
zur richtigen Tageszeit die richtigen Tabletten direkt zur Hand.



Zudem sind die Tütchen mit dem exakten Inhalt
sowie mit Informationen zur Einnahme versehen.
(z.B. „Mit Wasser“, „vor dem Essen“ usw.)

Mit dem Medi-Würfel haben Sie alle Informationen
klar verständlich und auf einen Blick zur Hand.

Fragen Sie uns !

Compeed -20% auf den UVP*

für das vorrätige Pflaster-Sortiment
im August 2023



Effektive, aber dezente
Blasenbehandlung durch
die COMPEED® Technologie
der feuchten Wundheilung.

1€ - EINKAUFSGUTSCHEIN



**Für Ihren
nächsten Einkauf!**



Diesen Gutschein können Sie bei
Ihrem nächsten Einkauf von nicht
rezeptpflichtigen Artikeln einlösen.

* Eine Barauszahlung des Gutscheinbetrages und eine Auszahlung von Bargeld ist nicht möglich. Nur ein Gutschein pro Person und Kauf.

Bavaria-Apotheke e.K.

Inhaber: Thomas Mühlhölzer

Hauptstr. 34 - 97204 Höchberg - Telefon 0931 48444 - Fax 0931 49152

*Preisnachlässe beziehen sich auf den UVP (vom Hersteller angegebene unverbindliche Preisempfehlung) oder den AVP (AVP = Für den Fall der Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse (KK) vom pharmazeutischen Unternehmen zum Zweck der Abrechnung der Apotheken mit der KK gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegebener einheitlicher Produkt-Abgabepreis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2, HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 31% an die Apotheke ausbezahlt wird). Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ***Hier vorrätige Ware. Keine Teller für Top-Ten-Artikel. Keine Haftung für Druckfehler, Abbildungen, etc. Gültig vom 01.08.2023 bis 31.08.2023 und solange der Vorrat reicht.

24 Stunden für Sie da: www.bavaria-apo.de